

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 17 (2010)
Heft: 193

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

- | | | |
|---|--|--|
| 2 Theater und Konzert SG. | 50 Grabenhalle St.Gallen.
Palace St.Gallen. | 61 Kunstmuseum St.Gallen. |
| 4 Asylzentrum Thurhof. | 65 Katharinen Ausstellung SG. | Museum im Lagerhaus SG. |
| 6 Wortlaut Festival SG. | 52 Salzhaus Winterthur.
Kulturverdacht Arbon. | Kunsthallen Toggenburg. |
| 17 Tanzplan Ost. | Mozart Festival Winterthur. | ZHAW Winterthur. |
| Kunstmuseum Bern.
Museum Appenzell. | | |
| 36 Schloss Wartegg Ror'berg. | 54 Kellerbühne St.Gallen.
Diogenes Theater Altstätten. | 69 Kinok St.Gallen.
Kunst Halle St.Gallen. |
| 44 Saiten Buchvernissage
«Instantgeschichten». | 58 Marienberg Rorschach.
Gare de Lion Wil.
Kugl St.Gallen. | 74 Schaulust Lustenau.
76 Eröffnung Lokremise SG. |

KALENDER

01.-30.09.

Wird unterstützt von:
Schützengarten Bier



Schützengarten
Das vortreffliche Bier.

MI 01.09

KONZERT

Die Besten. Die Besten des Maturavorspiels spielen aus ihrem Matura-programm. Kantonschulhaus Trogen, 19:30 Uhr

Ho Orchestra. Mit Simon Ho. Und Henk Hofstede von den Nits. Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

Ma Valise. Balkan-Afro-Dub-Chanson-Mestizo und Punk-Rock. Kulturladen Konstanz, 21:30 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert.

Amuse-oreil. Das Klaviertrio von Maurice Ravel. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

MusicaMundo. Mit Gabriel Ricano. Tango und mehr. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Stiller Has. Himmeltraurig schön mit waidwundem Blues. Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Radio. Die Mittwochabend-Kult-sendungen von Radio Stadtfilter neuerdings auch im Club. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Salsa-Night. Erst im Tanzkurs lernen, dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulina-rische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Märlikarawane. Die neue kleine Zirkuswelt mit kultigen Wohnwä-geli und den drei Hennen mit dem Goldei. Hafen Altnau, 17/20 Uhr

KABARETT

Das Zelt: La Famiglia Dimitri. Ein lang gehegter Wunsch: Dimitri tritt mit seinen Kindern Nina, Masha, David und Schwieger-sohn Kai Leclerc auf. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casino-theater Winterthur, 20 Uhr

Heinz de Specht. «Macht uns fertig!» Das neue Programm. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Hannes Schmid. «Never Look Back». Führung. Fotostiftung Win-terthur, 18 Uhr

Kultur am Nachmittag. Führ-ing: Im Banne Ägyptens. His-torisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

KINDER

Museum für Kinder. Warum steht Bruno mitten in der Nacht auf? Kartause Ittingen Warth, 14 Uh

DIVERSES

Freakwave Festival 2010. Auf-wärmen mit Soulbrigada u.a. Fest-spielhaus Bregenz, 17 Uhr

DO 02.09

KONZERT

Gulliver's Travelzz. Jazzige Ver-sion des Romans Gullivers Reisen. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Freakwave Festival 2010. Mit The H und anderen. Festspielhaus Bregenz, 19 Uhr

Hamburg Blues Band. Britisches Triumvirat. Thaler Areal Hard, 20:30 Uhr

Gare.Tango. Erst üben, dann Bar-betrieb und Milonga. Gare de Lion Wil, 19 Uhr

Greis. Rapt zur Abstimmung. Kostenlos, sogar das Essen. Waaghäus St.Gallen, 17 Uhr

Ho Orchestra. Mit Simon Ho. Und Henk Hofstede von den Nits. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Joël und Dave. Musikalische Pre-miere. Viertel Bar Trogen, 20 Uhr

Lunik. Die erfolgreiche Popband: mit neuem Material. Eintracht Kirchberg, 20 Uhr

Marius Tschirky. Mit «Kubel-wald». St.Galler Beitrag zur Volxmu-sik. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Mother Tongue. Kalifornischer Alternativ-Bluesrock. Kulturladen Konstanz, 21:30 Uhr

QlockS. Trommler- und Perku-sionisten-Ensemble. Gaswerk Win-terthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Hallenbeiz. Rundlaufen zum Sound von DJ Hustla. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulina-rische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Fiesta Latina. Eröffnung des Forums für den interkulturellen Aus-tausch. TaK Schaan, 20 Uhr

KABARETT

Das Zelt: Bliss. Ein Erfahrungs-bericht von sechs Männern. Kreuzblei-che St.Gallen, 20 Uhr

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casino-theater Winterthur, 20 Uhr

Company La Tal. Figurentheater. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Simon Enzler. «Phantomscherz». Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Verliebt, verlobt, verschwun-den.

Kabarett von Stefan Vögel mit Gabi Fleisch. Gemeindehaus Marbach, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Cosima von Bonin. Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

Das Museum neu entdecken. Neue Veranstaltungsreihe für Men-schen ab 60 J. Kunstmuseum Liech-tenstein Vaduz, 14 Uhr

Peter Buggenhout. Vernissage. Kunstraum Dornbirn, 20 Uhr

LITERATUR

Fröhschicht. Lesung mit Manfred Heinrich. Mit Musik und Gast. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

DIVERSES

Unentgehlliche Rechtsauskunft. Fragen aus dem ethelichen Güterrecht, Erbrecht und zu Beurkundungen. Amtsnotariat St.Gallen, 17 Uhr

FR 03.09

KONZERT

Anthony Locks. Reggae-Disco und Liveact. K9 Konstanz, 20 Uhr

Das Zelt: Buebetröim. Mit dem Jazz Orchestra & Friends. Kreuzblei-che St.Gallen, 20 Uhr

Die Regierung & Vera Kaa. Aussergewöhnliches Jubiläums-konzert. Kammgarn Schaffhausen, 19:30 Uhr

Freakwave Festival 2010. Mit Bauchklang, Kristiañ Davidek u.a. Festspielhaus Bregenz, 13 Uhr

Lunik. Pop- und Rockballaden rund um Jaël Krebs. Altes Kino Mels, 21 Uhr

Philipp & Darko. Liebe Lieder an einem Fest für alle. Spielboden Dornbirn, 23 Uhr

Michael Gassmann's «Fearless Five». Am ehesten mit Ambient zu beschreiben. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

QlockS. Trommler- und Perku-sionisten-Ensemble. Gaswerk Win-terthur, 20 Uhr

Schweizer Klaviertrio. Sowie die Schauspieler Doris Schrött und Erich Hufschmid. Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

Tango Argentino. Milonga-Tanznacht mit Dj. Tango Almacén St.Gallen, 21:30 Uhr

Tommy Schneller Band. Soul-Funk und Blues. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr

Waste Pipes. Verrückter Rock aus Turin. Culbar St.Gallen, 21 Uhr

X-ling Contest. Das Final des Nachwuchscontests. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING/PARTY

Boarding Time. Phunkfader DJs. Kraftwerk Krummenau, 20 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring. Erit Hasler und Patrick Armbruster moderieren die schöngestige Rebellion. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Poetry Slam. Mit Renato Kaiser, Rosie Hörlr, Phibi Reichling u.v.m. Hechtremie Teufen, 20:30 Uhr

Rocko Schamoni. Antinichtraucherlesung. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

DIVERSES

Wen-Do. Selbstverteidigung und Selbstbehauptung von Frauen für Mädchen und Frauen. Frauenpavillon Stadtspark St.Gallen, 19 Uhr

SA 04.09

KONZERT

Arcanum. Kraftvolle Rockband aus Luzern mit neuer CD. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Barbara Dennerlein. Konzert auf einer grossen 3-manualigen Orgel. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 19 Uhr

Elektron feat Onur Oezer. Minimal meets Orient. Kugl St.Gallen, 23 Uhr

Lilibiggs Kinderkonzert. Mit: Linard Bardill, Marius & die Jagdkapelle, Ueli Schmezer, Grimm's Märchenkonzert u.a. Bodenseearena Kreuzlingen, 14:30 Uhr

Mikro Makro Soundsystem. Fröhliche Texte, pfeifende Grooves und viel Soul. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

Parkplatzfest. Mit Monome, Tom Swift, Mintzkov u.v.m. Grabenhalle St.Gallen, 12 Uhr

Philipp Fankhauser. Der bären-starke Bluessänger. Roots Events Münschwil, 21 Uhr

QlockS. Trommler- und Perku-sionisten-Ensemble. Gaswerk Win-terthur, 20 Uhr

Waldeck. Reise in die Tanzsalons der Zwanziger. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Schubertiade zur Biedermeier-zeit. Schubert-Lebensbild (Rosenau Trio Baden-Baden). Hotel Pension Nord Heiden, 20 Uhr

Yara L.R. Borges & Gabriel Rivano. Brasilien trifft auf Argenti-nien. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Cantina.latina – fiesta latina. The Caribbean Way of Life: Salsa und Bachata schmecken. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Chamäleon. Die Kultdisco ab 30 Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

Freakwave Festival 2010. Mit Digitalism, Kompal u.a. Festspiel-haus Bregenz, 13 Uhr

Intersity. DJs Battle, Pfund500, CutXact, Spetzcut, Tugg. Hip-Hop. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr



SALZHAUS

SO, 5. SEPTEMBER 2010, 20 UHR

LUNIK [CH]

„SMALL LIGHTS IN THE DARK“-TOUR

SO, 12. SEPTEMBER 2010, 20 UHR

THE DAVID SALZBERG GROUP [CH]

ON YOUR WAY

SA, 18. SEPTEMBER 2010, 22 UHR

CARIBBEAN VIBEZ

WELCOME TO SALTY BEACH!

DANCEHALL • REAGGETON • CUBATON • SOCA • LATIN
BY RUBB A DUBE SOUNDSYSTEM

SA, 25. SEPTEMBER 2010, 22 UHR

PHUMASO & SMACK [CH]

„BESSER ISCHES“ - RELEASE PARTY

SUPPORT: JAS CREW [CH]

DJS: JESAYA & HIGHTIME [VINYLCUTTERZ]

SO, 26. SEPTEMBER 2010, 20 UHR

THE MORNING BENDERS [USA]

PLUS SUPPORT

FR, 1. OKTOBER 2010, 20 UHR

GURU GURU [D]

KRAUTROCK IS NOT DEAD!

SO, 10. OKTOBER 2010, 20 UHR

TY & BAND [UK]

„SPECIAL KIND OF FOOL“-TOUR

MI, 20. OKTOBER 2010, 20 UHR

WALLIS BIRD [IRE]

PLUS SUPPORT

FR, 22. OKTOBER 2010, 20 UHR

MARC SWAY [CH]

TUESDAY SONGS

SO, 31. OKTOBER 2010, 20 UHR

NO AGE [USA] & **ABE VIGODA** [USA]

SO, 7. NOVEMBER 2010, 20 UHR

BIG BAND CONNECTION [CH]

SWING' N' LATIN

FR, 19. NOVEMBER 2010, 20 UHR

SELIG [D]

DAS COMEBACK IN ORIGINALBESETZUNG!

VORSCHAU:

06.11.10

WOODY MADERA [UK]: TURNTABLES IN TECHNICOLOR

02.12.10

SHANTEL & BUCOVINA CLUB ORKESTAR [D]

VORVERKAUF

STARTICKET.CH

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELSGANGSTRASSE 6 // 8400 WINTERTHUR
(2 MIN. VOM HB)

musikkollegium
winterthur



Mozart-Fest

25. August – 25. September 2010

War Mozart ein Winterthurer?

Finden Sie es heraus!

Zum Saisonauftakt ein Fest für Gross und Klein – im Stadthaus, im Theater und im Casinotheater. Mit Oper, Konzerten und einer Lesung: im Kontext zu Zeitgenossen und Zeitgenössischem – und zu sich selbst.

Informationen: www.musikkollegium.ch

Vorverkauf:

Musikkollegium Winterthur Rychenbergstr. 94 | 8400 Winterthur
Tel. 052 620 20 20 | konzertkarten@musikkollegium.ch | www.musikkollegium.ch

Winterthur Tourismus im Hauptbahnhof

In Zusammenarbeit mit



Medienpartner



Unterstützt durch



ARBON UNTER KULTURVERDACHT



5. Kulturtage Arbon
3./4./5. September 2010

www.kulturverdacht.ch

**Luag zeyscht**

«schaulust» im Millennium Park in Lustenau

Das Winter.Freudenhaus hat im Millennium Park in Lustenau einen neuen Ort gefunden und startet sein Kulturprojekt ab September unter einem neuen Namen: «schaulust» – im Sinne von luag zeyscht z'Luschnou oder die Lust am Schauen. Inmitten der modernen Bauten wird das nostalgisch wirkende Freudenhaus für kulturelle Lustbarkeiten sorgen. Auf dem reichhaltigen Programm stehen: Alf Poier, Lukas Resetarits, Oropax und viele mehr. Auch das Maskentheater «Familie Flötz» mit ihrem gefeierten Stück «Hotel Paradiso» gastiert im Freudenhaus.

**2. bis 25. September,
Freudenhaus Millennium Park Lustenau.**

Mehr Infos: www.schaulust.net

**Kämpferische Text-Revue**

Horváths Sportmärchen in der Kellerbühne

Von Faust- und Ringkämpfen, von Leichtathleten, Bergsteigern, Fallschirmspringern, Skifahrern und einem fussballbegeisterten Buben erzählt Ödön von Horváth in seiner fröhlichen pointierten Kurzprosa. Der Schauspieler Matthias Peter legt sich mit den Texten an, läuft mit ihnen um die Wette und flankt sie immer wieder seinen Mitstürmern, dem Flötisten Daniel Pfister und dem Gitarristen Christian Bissig, zum musikalischen Spiel zu.

**Montag, 6. September und 13. September,
jeweils 20 Uhr, Kellerbühne St.Gallen.**

Mehr Infos: www.kellerbuehne.ch

**Dramatische «36 Stunden»**

Die Geschichte des Fräulein Pollinger in der Kellerbühne

Die arbeitslose Näherin Agnes Pollinger trifft auf eitle, dumme Männer und lernt, praktisch zu werden. Das Werk «36 Stunden» von Ödön von Horváth behandelt sozialpolitische Stoffe und zeichnet Bilder einer verdorbenen Gesellschaft. Die Kellerbühne bringt den 1928/29 entstandenen Roman als Ermittlung auf die Bühne und rollt den «Fall» anhand von Zeugenaussagen und in Rückblenden auf. Für die sda schrieb Margrit Widmer: «Zu erleben ist unterhaltendes Theater mit Tiefgang vom Feinsten, hervorragend gespielt, witzig inszeniert.»

**Mittwoch, 8., Donnerstag, 9., Freitag, 10.,
Samstag, 11. September, jeweils 20 Uhr,
Kellerbühne St.Gallen.**

Mehr Infos: www.kellerbuehne.ch

**Blind durch Mobilfunk**

Hans Sturzenegger erzählt im Katharinensaal

Wie gravierend Auswirkungen des Mobilfunkes sind, hat Familie Sturzenegger auf ihrem Hof selbst erfahren müssen. Ein Bericht von ihrem Kampf mit der Branche, der Zusammenarbeit mit dem Tierspital und von der Erlösung, als der Sender abgebaut wurde. Aber in St.Gallen wird munter WLAN in Schulen ausgebaut, in Goldau sogar Handy-Klassen propagiert. Im Ausland ist das alles bereits verboten. Ein Bericht von (weniger) funkstrahlung.ch über den Stand der Dinge.

**Donnerstag, 9. September, 20 Uhr,
Katharinensaal St.Gallen.**

Mehr Infos: www.funkstrahlung.ch

Primestyle Hip-Hop.

DJ Pfund500 & DJ Swap, DJ Certified. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Scacciapensieri. Mit Musik, frischer Meerbrise, Wein & Nostalgie aus bella Italia. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

The Karate Kid. Der Kampf geht weiter. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

The Young Victoria. Regierungsverantwortung inmitten grosser politischer Konflikte. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Kinder-Circus Ro(h)rspatz. Die Kleinen gross in der Manege. Kronhülle Wittenbach, 13 Uhr

Zwischenstation. Silvana Gargiulo und Nina Dimitri zeigen einen Ausschnitt aus «Concerto Rumoristico». Alte Kaserne Winterthur, 13:30 Uhr

Märlikarawane. Die neue kleine Zirkuswelt mit Wohnwageli und den drei Hennen mit dem Goldei. Seeparkanlage Romanshorn, 17/20 Uhr

Fiesta Latina. Eröffnung des Forums für den interkulturellen Austausch. TaK Schaan, 14 Uhr

KABARETT

Das Zelt: Lapsus. «Crashkurs». Pimp your Lebenslauf! Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

Joachim Rittmeyer. «Teigresten». Ein kabarettistisch-literarisches Zwischenprogramm. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Crusius & Deutsch. Theater kann giftig sein. An der KleinKunstRallye. Theater am Gleis Winterthur, 16:45 Uhr

Manuel Stahlberger/Uta Köbernick.

Ein Einmaliger Dopplabend. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Simon Enzler. «Phantomscherz». Weshalb lacht man? Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Angela M. Flieg. Vernissage. Kunsthalle Wil, 18 Uhr

Cosima von Bonin. Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

Der Bildteppich von Bischofszell. Vernissage. Museum für Archäologie TG Frauenfeld, 16:30 Uhr

Junge Kunst. Talente. Flon St.Gallen, 12 Uhr

Rendez-vous Ostschweizer Kunstschaffender. Vernissage. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr

Heidi Widmer/Fredi Thalmann. Vernissage. Schloss Dottenwil Wittenbach, 17 Uhr

LITERATUR

Instantgeschichten. Mit Andrea Gerster, Monika Slamanig und LiKa Niessl. Nachher Konzert: Michael Wespi. Cuphub Arbon, 20 Uhr

Rocko Schamoni. Antinichtraucherlesung. Mariaberg Rorschach, 21:15 Uhr

VORTRAG

Australien. Zu den Ursprüngen des Didgeridoo. Multimedialvortrag von Frank Geipell. Chellerbühni Marbach, 19:30 Uhr

KINDER

Waldfest im Hasenwald.

Klettern, Spielen, Sinnesparcours, Naturfarben, Sirupbar, Feendrink, Risotteria, Kuchentisch, Brateln. Notkersegg St.Gallen, 14 Uhr

DIVERSES

Dorfkönige und Dorforiginale. Führung mit Peter Eggenberger. Bahnhof Walzenhausen, 10:30 Uhr

Einblick ins Geburtshaus Artemis.

Für alle, die wissen wollen, was ein Geburtshaus ist. Geburtshaus Artemis Steinach, 09 Uhr

KONZERT

Bach und Honkyoku – Violine und Bambusflöte. Ein faszinierender Dialog der Kulturen. Schloss Dottenwil Wittenbach, 11 Uhr

Der Stein der Weisen oder Die Zauberflöte. Opernhaus Zürich zu Gast am Theater Winterthur. Theater Winterthur, 19 Uhr

Jugendorchester Oberthurgau. Mit Werken von Franck, Decsey, Sugar und Mendelssohn. Kirche Burg Stein am Rhein, 17 Uhr

Kathy Kelly und Gospelchor Gams. Die langjährige Produzentin und Frontfrau de Kelly Family. Katholische Kirche Gams, 17 Uhr

Lilibiggs Kinderkonzert. Mit Linard Bardill, Marius & die Jagdkapelle, Ueli Schmezer, Grimms Märchenkonzert u.a. Bodenseearrena Kreuzlingen, 14 Uhr

Lunik. Pop- und Rockballaden rund um Jael Krebs. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Seabear. Experimental-Indie-Folk aus Island. Support: Kimono. Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

Udo Jürgens. Ein Soloconcert unter freiem Nachthimmel. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Freakwave Festival 2010. Mit Struboskop. Festspielhaus Bregenz, 11 Uhr

FILM

Die Fremde. Drama um Ehrenmord und Liebe. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

The Karate Kid. Der Kampf geht weiter. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

SO 05.09**THEATER**

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 18:30 Uhr

Kinder-Circus Ro(h)rspatz. Kleine ganz gross in der Manege. Altenrhein, 13:30 Uhr

Märlikarawane. Die neue kleine Zirkuswelt mit Wohnwageli und den drei Hennen mit dem Goldei. Seeparkanlage Romanshorn, 17/20 Uhr

Fiesta Latina. Eröffnung des Forums für den interkulturellen Austausch. TaK Schaan, 11 Uhr

KABARETT

Das Zelt: Comedy Club. Andreas Thiel, Anet Corti, Claudio Zuccolini, David Bröckelmann. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

10 Jahre Helfried. Foen-X Festival. Thaler Areal Hard, 20:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Cosima von Bonin. Führung. Kunsthaus Bregenz, 11/16 Uhr

Die Magie des Alltäglichen. Vernissage. Kun(zeug)Haus Rapperswil, 11:15 Uhr

Ganz rein! Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 11:30 Uhr

Handlungen und Spur. Führung. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11:30 Uhr

Junge Kunst. Talente. Flon St.Gallen, 11 Uhr

Next Generation. Führung; Einblicke in junge Ostschweizer Privatsammlungen. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Niklaus Rüegg. Vernissage. Maleirei, Zeichnung, Skulpturen, Installationen und Film. Kun(zeug)Haus Rapperswil, 11:15 Uhr

Dauerausstellung und Jüdisches Viertel. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10/11 Uhr

DIVERSES

3. Littenheimer Begegnung. Max Bottini lädt zur Gemeinschaftsaktion in der Alten Wäscherei. Die Werke bleiben bis Frühherbst im Gelände stehen. Littenheid, 13 Uhr

kellerbühne

Über die Hintertreppe zum Vordenken

Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen
Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus
Kubuscheule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59

	Mi 01.09 20.00	Heinz de Specht Macht uns fertig! Reprise: Roman Riklin, Daniel Schaub und Christian Weiss präsentieren irritierende musikalische Kurztherapien. Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Do 02.09 20.00	Marius Tschirky Kubelwald Reprise: Wo sind wir zu Hause? Was bewegt unser Herz? Auf seinem Debütalbum entwirft Marius Tschirky Antworten in vierzehn Songs. Fr. 25.-, 30.-, 35.-
	Fr 03.09 20.00	Andreas Thiel & Anna Lena Fröhlich Politsatire 3 Reprise: In seinem dritten Polit-Programm zieht Andreas Thiel mit dem Morgenstern gegen das Abendland. Am Piano Anna Lena Fröhlich. Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Sa 04.09 20.00	Joachim Rittmeyer Teigresten Rittmeyer stellt Nummern und Texte vor, die keinen Eingang in seine Solostücke gefunden haben. Eine exklusive Aufarbeitung kabarettistischer Eintags- und Halbtagsfliegen! Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mo 06.09 20.00 Mo 13.09 20.00	Ödön von Horváth Sportmärchen Eine heiter-makabre Text-Revue: Matthias Peter präsentiert Horváths pointierte Kurzprosa über Ringer, Leichtathleten, Bergsteiger... Musik: Daniel Pfister, Christian Bissig. Begleitprogramm zur Eigenproduktion «36 Stunden» Fr. 25.-
	Mi 08.09 20.00 Do 09.09 20.00 Fr 10.09 20.00 Sa 11.09 20.00	Ödön von Horváth 36 Stunden – Die Geschichte vom Frälein Pollinger Eine arbeitslose Näherin trifft auf eitle, dumme Männer und lernt, praktisch zu werden. Schauspiel mit Caroline Sessler, Jens Schnarre, Livio Cecini, Matthias Peter, Lukas Ullrich. Mit Unterstützung von Metromh Stiftung, Ostschweizer Stiftung für Musik und Theater, Karl Naf Stiftung, Dr. Fred Styger Stiftung, TW Stiftung Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mi 15.09 20.00 Fr 17.09 20.00 Sa 18.09 20.00	Andreas Rebers Auf der Flucht Wann ist man zuhause und wann auf der Flucht? Der Satiriker Andreas Rebers, Migrant aus Schlesien, beantwortet ungestellte Fragen. Verbal radikal und exemplarisch musikalisch. Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mo 20.09 20.00	Beat Sterchi / Pedro Lenz Ging Gang Gäng / Der Goalie bin ig Beat Sterchi stellt Kurzprosa und Pedro Lenz seinen ersten Roman vor. Ein vergnügliches Leseabend zweier Spoken-Word-Autoren, die zu den Grossen der Schweizer Literatur zählen. In Zusammenarbeit mit Rössliitor Bücher Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mi 22.09 20.00 Fr 24.09 20.00 Sa 25.09 20.00	Pfannestil Chamber Sextett Quitt (aber hallo) Eine freche witzige Abrechnung mit den Unzulänglichkeiten des Alltags. Überm Strich werden abstruse Wirklichkeiten verquickt, zwischen den Zeilen wird pralle Poesie geboten. Fr. 30.-, 35.-, 40.-
	Mi 29.09 20.00 Fr 01.10 20.00 Sa 02.10 20.00	Duo Calva Heute Abend: Zauberflöte Zwei Aushilfscellisten warten auf ein russisches Gastspiel-Ensemble. Die Russen kommen nicht. Der Abend aber wird mehr als gerettet ... Mit Alain Schudel und Daniel Schaefer. Fr. 25.-, 30.-, 35.-

Mit Unterstützung von:
Stadt St.Gallen // SWISSLOS Kulturförderung Kanton St.Gallen

Sponsoren:
MIGROS kulturprozent TAGBLATT

'10 September

DIogenes THEATER

CH-9450 ALTSTÄTTEN www.diogenes-theater.ch

Samstag, 4. September 2010, 20 Uhr

Manuel Stahlberger und Uta Köbernick

„Lieder, Texte, Cabarett“

Entführung in Gefühlswelten, die noch lange nachklingen



Donnerstag, 9. September 2010, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin im Sonnensaal

„Zugabe“

In der «ZUGABE» versammelt sich der schönste Nonsense aus 23 Jahren Ursus & Nadeschkin



Samstag, 11. September 2010, 20 Uhr

Trio Zingarese mit Francello und Clownin Lara Finn

„Poesie und Melodien“

Musik, Clown und Akrobatik



Samstag, 16. Oktober 2010, 20 Uhr

Angela Buddecke

„Nächste Woche fang ich an“

Musikkabarett



Vorverkauf Boutique Gwundernase, Telefon 071 755 19 65

COMEDIA

Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen,
Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

BESTE BÜCHER AUS ALLER WELT. WUNDERBARE MUSIK AUS AFRIKA UND DER KARIBIK AUF VINYL. ERFREULICHE AUSWAHL AN COMICS UND MANGAS. EINZIGARTIGE LESUNGEN UND BUCHPRÄSENTATIONEN.

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!



Kochen & Essen: Mazedonien.
Isuf & Rabije Ajdine stellen Rezepte aus ihrer Heimat vor. Alte Kaserne Winterthur, 18 Uhr

MO 06.09

THEATER

Sportmärchen. Von Ödön von Horváth. Von Faust- und Ringkämpfern, Leichtathleten, Bergsteigern, Fallschirmspringern, Skifahrern, und einem fussballbegeisterten Buben. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Junge Kunst. Talente. Flon St.Gallen, 16 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring St.Gallen Nr.49.

Lesebühl mit Patrick Armbuster, Erit Hasler und allen, die sich trauen. Eintritt frei Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Die Legende von Wüsterdam.

Eine poetisch-verrückte Theaterperformance in freier Natur für Kinder ab sechs Jahren. Naturpark Haberfeld Vaduz, 14 Uhr

DI 07.09

KONZERT

Dä Zischtig mit El Tiburon.

Food, Live-Sound und Gemütlichkeit. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Der Stein der Weisen oder Die Zauberflöte.

Opernhaus Zürich zu Gast am Theater Winterthur. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

Trenchtown Rock.

Pure Reggae-Vibes by Black Arrow Soundsystem. K9 Konstanz, 21 Uhr

Xavie Naidoo.

«Alles kann besser werden» mit dem Superstar. Festspielhaus Bregenz, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Jeden Dienstag ein anderer DJ und andere Musik. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

The straight Story. Rasenmäher-Road-Movie von David Lynch. Filmoyer Winterthur, 20:30 Uhr

THEATER

Märlkarawane. Die neue kleine Zirkuswelt mit kultigen Wohnwagen und den drei Hennen mit dem Goldei. Aussichtsplatz am See Arbon, 17/20 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinohaus Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Biologische Vielfalt erhalten. Aufgabe von Naturnützern und Naturschützern. Mit Dr. Daniela Pauli, Geschäftsführerin Forum Biodiversität. Naturmuseum TG Frauenfeld, 19:30 Uhr

Paracelsus im Jahr 1531 in

St.Gallen. Stadtführung mit dem Theologen Walter Frei. Vadian-Denkmal St.Gallen, 18 Uhr

KINDER

Die Legende von Wüsterdam. Eine poetisch-verrückte Theaterperformance in freier Natur für Kinder ab sechs Jahren. Naturpark Haberfeld Vaduz, 10/18 Uhr

Foen-X Festival.

Workshop «Schwemmm-Ast-Werke». Thaler Areal Hard, 9:30 Uhr

Theater Bambalina.

«Kraft». Österreichische Erstaufführung für Kinder ab sechs Jahren. Pförtnerhaus Feldkirch, 17 Uhr

Manos-Träume einer Mari-

onette. Intimes Theater in einer Jurte, einem mongolischen Nomadenzelt. Sparkassenplatz Feldkirch, 10/14:30 Uhr

Märchen im Museum.

Entdecker berichten aus Ägypten. Ab 6 Jahren. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

LITERATUR

Mittwoch-Mittag-Impuls.

Jona – ein humorloser Prophet. Schauspieler lesen die Bibel: Christian Hettkamp. Evangelische Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

Die Ringparabel und das Pro-

jezi Weltethos. Prof. Alois Riklin und der Theologe Hans Küng sind die Herausgeber. Simon Engeli liest. Buchhandlung zur Rose St.Gallen, 20 Uhr

Peter Simonischek/Gert Voss.

Der Briefwechsel: Thomas Bernhard/Siegfried Unseld – szenische Lesung. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

VORTRAG

Stefan Keller. «Von Flüchtigen, Schleppern und Polizisten». Kuefer-Martis-Huus Ruggell, 19:30 Uhr

KINDER

Foen-X Festival.

Workshop «Schwemmm-Ast-Werke». Thaler Areal Hard, 9:30 Uhr

Minimus Maximus. «Überall ist Wunderland». Nach Gedichten von Joachim Ringelnatz. Theater am Saumarkt Feldkirch, 17 Uhr

Manos-Träume einer Mari-

onette. Intimes Theater in einer Jurte, einem mongolischen Nomadenzelt. Sparkassenplatz Feldkirch, 10/14:30 Uhr

Märchen im Museum.

Entdecker berichten aus Ägypten. Ab 6 Jahren. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

DIVERSES

Circle. Offenes Breakdance-Training. Flon St.Gallen, 20 Uhr

Heiden humorvoll kennenlernen.

Mit Witzweg-Erfinder Peter Eggengerger. Hotel Pension Nord Heiden, 20 Uhr

Jassturnier.

Obenabe, Undenufe oder doch ein Schieber? Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Kinderkleiderbörse.

Familienzentrum Winterthur. Kaufen und Verkaufen. Alte Kaserne Winterthur, 9 Uhr

MI 08.09

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Erst üben, dann an der Party anwenden. K9 Konstanz, 18 Uhr

THEATER

36 Stunden. Schauspiel von Ödön von Horváth. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Märlkarawane. Die neue kleine Zirkuswelt mit kultigen Wohnwagen und den drei Hennen mit dem Goldei. Aussichtsplatz am See Arbon, 17/20 Uhr

KABARETT

Verliebt, verlobt, verschwunden. Kabarett von Stefan Vögeli mit Gabi Fleisch. Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Hannes Schmid-Never Look

Back. Führungen. Einblick in die Erzeugung einer perfekten Illusion. Fotostiftung Winterthur, 18 Uhr

Greifvögel auf dem Krankenbett. Zu Gast: Dora und Christian Müller, Leiter Vogelpflegestation St.Gallen. Naturmuseum St.Gallen, 12:15 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinohaus Winterthur, 20 Uhr

DO 09.09

KONZERT

Chris & Mike.

Die beiden Pianobrüder bieten ein frisches Programm. Nordtrakt Herisau, 20:30 Uhr

Ein kleines Konzert # 92.

Intim und intensiv. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

THEATER

36 Stunden. Schauspiel von Ödön von Horváth. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Familie Flöz. Bizarres geschieht im traditionsreichen Hotel. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Peperoncini & Band. 24 Frauen in 4 verschiedene Tonlagen. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Rose Spektakel. Starch feat. Gustav. Haus Rose Stein, 20 Uhr

Stanley Brinks & Freschard. Der ehemalige Herman Dune. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

55

Ursus und Nadeschkin.

In der «Zugabe» versammelt sich der schönste Nonsense aus 23 Jahren. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

André Bless. Vernissage. Die Auseinandersetzung mit dem Medium Licht. Nextext St.Gallen, 19 Uhr

Cosima von Bonin. Führung. Cosima von Bonin zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

Helene Mäder. Vernissage. Malerei & Zeichnungen. Galerie Werkart St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Foen-X Festival. Workshop «Schwemmm-Ast-Werke». Thaler Areal Hard, 9:30 Uhr

Compagnie Irene K., Eupen. «Extra Large». Inspiriert durch das Werk des Malers und Bildhauers Fernando Botero. Pförtnerhaus Feldkirch, 17 Uhr

Manos-Träume einer Mari-

onette. Intimes Theater in einer Jurte, einem mongolischen Nomadenzelt. Sparkassenplatz Feldkirch, 10/14:30 Uhr

VORTRAG

Blind durch Mobilfunk. Der Stand der Dinge bezüglich Strahlung und deren Gefahr. Katharinensaal St.Gallen, 20 Uhr

FR 10.09

KONZERT

78plus. Die Wiener mit dem FM4-Hit «Sie will». Spielboden Dornbirn, 23 Uhr

Balkan Beatz. Mit Apparatschik & Gipsy Sound System. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Beat Keller's 10. Skurriles, aber sehr beherztes Programm mit der halben Bigband. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

Cabaret Culture feat. D-Nox & Beckers.

Tanzen, tanzen. Kugl St.Gallen, 23 Uhr

Der Stein der Weisen oder Die Zauberflöte. Opernhaus Zürich zu Gast am Theater Winterthur. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

Eternal Tango. Rock-Geheimtipp aus Luxemburg. Kulturladen Konstanz, 21:30 Uhr

Frédéric Daverio. Der accordéoniste-compositeur entführt einen in seine Traumwelten. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

Funky Brotherhood & Freda Goodlett.

Ain Soulfeuerwerk erster Güte. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

J.S. Bachstiftung. Kantate BWV 138 zum 15. Sonntag nach Trinitatis. Kantate BWV 138 für Sopran, Alt, Tenor und Bass, Vokalensemble, Oboe d'amore I+II, Fagott, Theorbe, Streicher und Continuo. Ev. Kirche Trogen, 19 Uhr

Peperoncini & Band. 24 Frauen in 4 verschiedene Tonlagen. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Rose Spektakel. Starch feat. Gustav. Haus Rose Stein, 20 Uhr

Stanley Brinks & Freschard. Der ehemalige Herman Dune. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

KINDER

La Compagnie Culturelle Motema.

«Die Abenteuer von Katako Kombe». Österreichische Erstaufführung. Pförtnerhaus Feldkirch, 17 Uhr

Himmlisch frisch!

ST.GALLER KLOSTERBRÄU

Mit dem St.Galler Klosterbräu in der Bügelflasche setzt Schützengarten die klösterliche Brautradition fort. Die bernsteinfarbene naturtrübe Bierspezialität ist wahrlich ein himmlisches Vergnügen. Zum Wohl!

Schützengarten

Das vortreffliche Bier.



«Zum Glück brauchst du dein Hirn!»

Der Neurologe Jürg Kesselring an der Kanti am Brühl

Im Vortrag «Neurorehabilitation und lebenslanges Lernen» erzählt der Chefarzt der Klinik Valens Jürg Kesselring, wie Menschen mit Hirnschädigung wieder ganz alltägliche Fähigkeiten erlernen müssen und was das generell über die Lernfähigkeit des Menschen aussagt. Den Vortrag untermaut er musikalisch mit seinem Trio «I Medici» gleich selbst. Das Referat findet aus Anlass des zwanzigjährigen Jubiläums des St.Galler Verbandes für Weiterbildung statt; im Anschluss wird zu einem Apéro geladen.

**Freitag, 10. September, 20 Uhr,
Aula der Kanti am Brühl St.Gallen.**

Mehr Infos: www.weiterbildung-ost.ch



Fürstlicher Hörgenuss

Ein kulinarisches Konzert des Appenzeller Kammerorchesters

«Was die Liebe für das Herz ist, das ist der Appetit für den Magen. Der Magen ist Herr über die Musik, der das grosse Orchester der Leidenschaften regiert und leitet. Essen und Lieben, Singen und Verdauen – das ist das ganze Leben.» Rossinis Worte sind dem Appenzeller Kammerorchester Programm. Das Orchester serviert die Musik und der Lindensaal in Teufen am Samstag und der Kursaal Heiden am Sonntag das Essen dazu. Anmelden kann man sich bis zum 3. September.

**Samstag, 11. September, 18 Uhr,
Lindensaal Teufen.**

**Sonntag, 12. September, 18 Uhr,
Kursaal Heiden.**

Mehr Infos: www.kammerorchester-arch



Korsisch Zäuerlen

Das St.Galler Chorprojekt «Alptransit» in St.Gallen und Appenzell

Sowohl die mediterranen Gesänge von «A Cumpagnia» aus Korsika als auch die Ruggusserli der «Hobbysänger» aus Appenzell allein sind schon eine Reise wert. Gemeinsam mit dem Chorprojekt St.Gallen, mit Maria Walpen (Sopran) und Albin Brun (Saxophone) lädt Peter Roth (Leitung) ein zum berührenden Klangerlebnis «Alptransit», das die Zuhörer schon am Naturstimmfestival im Toggenburg um Jahrhunderte zurück versetzt hat.

**Samstag, 11. September, 20 Uhr,
Kirche St. Maria Neudorf St.Gallen.**

**Sonntag, 12. September, 17 Uhr,
Kirche St. Mauritius Appenzell.**

Mehr Infos: www.chorprojekt.ch



Die wundersame Welt der Insekten

Matinée zur Fabre-Ausstellung im Naturmuseum Thurgau

Die literarischen Insektenportraits des südfranzösischen Forschers Jean-Henri Fabre (1823–1915) gehören zu den schönsten, aber auch genauesten Tierbeobachtungen, die je geschrieben wurden. 1912 wurde er für den Literatur-Nobelpreis vorgeschlagen. An der Matinée liest Christoph Hürsch aus Fabres Texten, der Illustrator Christian Thanhäuser berichtet, wie man fliegende Insekten zeichnet und Filmausschnitte entführen in die wundersame Welt und in den Insektenarten des südfranzösischen Insektenforschers.

**Sonntag, 12. September, 10.30 Uhr,
Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.**

Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

Manos – Träume einer Mari-onette. Intimes Theater in einer Jurte, einem mongolischen Nomadenzelt. Sparkassenplatz Feldkirch, 10/14:30 Uhr

DIVERSES

Welt-Suizid-Präventionstag. In zwei Referaten werden Fachleute zu zentralen Fragen Stellung nehmen. Altes Kino Mels, 19:30 Uhr

SA

11.09

KONZERT

Alptransit – eine Klangreise.

Urchige Zäuerli verbindet Peter Roth mit polyphonen Gesängen und Madrigalen aus dem 16. Jahrhundert. Albin Brun am Saxophon. Kirche St.Maria Neudorf St.Gallen, 21 Uhr

Camerata Giocosa St.Gallen.

Leitung: Kathrin Auer, Solistin: Rahel Indermaur, Mezzosopran. Tonhalle Wil, 20 Uhr

Crusher.

Solider Rock. Support: Ricky Harsh. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Frédéric Daverio.

Der accordéoniste-compositeur entführt einen in seine Traumwelten. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

Marc Sway & Band.

Der Soulsänger fühlt sich den Motown-Grooves nahe. Kulturtreff Rotfarb Uznach, 20 Uhr

Mundisch.

Bärndütsch-Pop-Rock. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Mozart-Fest.

Erwachen und Verstummen. Stadthaus Winterthur,

19:45 Uhr

Peperoncini & Band.

24 Frauen in 4 verschiedenen Tonlagen. Gaswerk Winterthur, 14:30 Uhr

Phillip & Darko.

Liebe Lieder am Fest für alle. Spielboden Dornbirn, 23 Uhr

Jazzorchester Vorarlberg.

Die besten der Szene. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Speisen wie die Fürsten. Dinner mit Musik von Muffat, Telemann, Dvorak, Strauss, Schostakowitsch, Pärt. Lindensaal Teufen, 18 Uhr

CLUBBING/PARTY

Chamäleon. Die Kultdisco ab 30 Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

Disco Time. Querbeet Sounds mit DJs Dr. Snäggler & Sever. Kammagarn Schaffhausen, 22 Uhr

Electronic Music Review. Jungle und Drum'n'Bass. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Endstation-Club. Die dunkle Party wird 8. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Girls, Girls, Girls! Feat. She DJs Acee, Red Label. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

Rendez-vous Ostschweizer

Kunstschafter. Mit DJ Sisterjane, Anlässlich der Ausstellung »Der Rorschachtest«. Kornhaus Rorschach, 14 Uhr

Smells like twen Spirit. Mash Up The 90s! Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Die Fremde. Drama um Ehrenmord und Liebe. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Eclipse. –Biss zum Morgengrauen. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

THEATER

36 Stunden. Schauspiel von Horváth. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Aktionstheater Ensemble.

«Welche Krise?» Ein Abend für drei Frauen und eine Band, über das Gelingen und das Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Die offene Bühne von Eclettico On Tour.

Zeigen was man kann. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Kinder-Circus Ro(h)rspatz. Die Kleinen in der grossen Manege. Seefest Horn, 15 Uhr

Poesie und Melodien. Musik, Clown und Akrobatik. Trio Zingarese mit Francello und Clownin Lara Finn. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Tiltanic. Sportliches Theater für zwei Truppen und das Publikum. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Wir Chrononauten – Die Kunst des Zeitreisens. Performance von Michael Staab und Andrea Heller. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinohotel Winterthur, 20 Uhr

Flurin Caviezeli. «Beim dritten Ton ...» Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

Hohe Stürnen. «Tanze wie ne Schmätterling». Poesie & Piano mit Pedro Lenz und Patrik Neuhaus. Asselkeller Schönengrund, 20:15 Uhr

Knuth und Tucek. «Neurotikon». Geistreich und wortgewandt. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

schön&gut. «Der Fisch, die Kuh und das Meer». Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Thomas & Lorenzo. Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Arthur #5. Vernissage. Mit Daniel Ambühl Pilze, Susanne Keller, Kata琳 Deér, Matthias Rüegg, Monica Germann Daniel Lorenzi, Rachel Lumdsen. Brauerei Burth Lichtensteig, 17 Uhr

Cosima von Bonin. Führung. Sie zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

Der Bildteppich von Bischofszell. Führung mit Hansjörg Brem. Museum für Archäologie TG Frauenfeld, 10:30 Uhr

Walter Robert Corti, Philosoph und Visionär. Führung. Der Gründer des Kinderdorfs Pestalozzi. Museum für Lebensgeschichten Speicher, 14/16 Uhr

LITERATUR

Literatur trifft Justiz. Brigitte Kronauer und Urs Widmer treffen Vera Delnon und Peter Breitschmid. Theaterhaus Weinfelden, 14 Uhr

VORTRAG

Kachelöfen. Mehr als nur eine Heizung. Kartause Ittingen Warth, 14 Uhr

KINDER

Theater Kunstdünger. «Klingelblume». Vom Abenteuer des Wunsches. Pförtnerhaus Feldkirch, 17 Uhr

Manos – Träume einer Mari-onette. Intimes Theater in einer Jurte, einem mongolischen Nomadenzelt. Sparkassenplatz Feldkirch, 10:14:30 Uhr

Marius und die Jagdkapelle. Die Verschreckjäger – mit neuer Munition. Kammagarn Schaffhausen, 16 Uhr

Theater Katerland. «Hallo?» Ab 3 Jahren. Theater am Gleis Winterthur, 15 Uhr

Wer findet Goldbecher, Goldhänchen und Goldpokal? Zwei Wettbewerbe führen durch das Museum für Archäologie, das Naturmuseum und das Historische Museum Thurgau im Schloss Frauenfeld. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 11 Uhr

DIVERSES

Spektakelnacht. Mit Rigolo Nouveau Cirque, Pyromantik und The Pussywarmers. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Tag der offenen Türen. Einblick in die verschiedenen Tätigkeiten im Kinderdorf und im Ausland. Kinderdorf Pestalozzi Trogen, 10 Uhr

SO **12.09**

KONZERT

«Orgel plus». Mit dem Vokalensemble Cantemus Weinfelden und dem Organisten Karl Raas. Klosterkirche Münterlingen, 17 Uhr

Alptransit – eine Klangreise.

Urchige Zäuerli verbindet Peter Roth mit polyphonen Gesängen und Madrigalen aus dem 16. Jahrhundert. Albin Brun am Saxophon. Pfarrkirche St.Mauritius Appenzell, 17 Uhr

Bullaugenkonzert # 9.

Mit Lalier / Crashed Blackbird Called Rosehip. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Der Stein der Weisen oder Die Zauberflöte.

Opernhaus Zürich zu Gast am Theater Winterthur. Theater Winterthur, 14:30 Uhr

HMBC holstuonarmusicibig-bandclub.

Volksmusik aus dem Vorarlberg. Thaler Areal Hard, 20:30 Uhr

Jugendorchester Oberthurgau.

Das überregionale Nachwuchsorchester. Evangelische Kirche Steckborn, 17 Uhr

Mozart-Fest.

Mozart total mit David Greissamer. Sämtliche Sonaten für Klavier. Stadthaus Winterthur, 10 Uhr

Pippo Pollina & Piccola Orchestra Altamarea.

Einer der besten und wichtigsten zeitgenössischen italienischen Liedermacher. Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen, 17 Uhr

Speisen wie die Fürsten.

Dinner mit Musik von Muffat, Telemann, Dvorak, Strauss, Schostakowitsch, Pärt. Kursaal Heiden, 18 Uhr

The David Salzberg Group.

Souliger Singer-Songwriter. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

**Das Streben nach Freiheit**

Anne Huffschmid liest in der Comedia St.Gallen

Vor 200 Jahren begann der Unabhängigkeitskampf Mexikos. Vor hundert Jahren rollte die Revolution über das Land. 2010 beleuchtet die Autorin und Kulturwissenschaftlerin Anne Huffschmid in ihrem Werk «Mexiko – Das Land und die Freiheit» die Gegenwart, die aus solch umkämpfter Vergangenheit erwachsen ist. Sie erzählt von Kämpfen und Traumata, von Paradoxien und dem oftmals surrealen Alltag in der berüchtigten Stadt Ciudad Juárez, der Kulturmétropole Oaxaca oder dem Moloch Mexico-City.

Mittwoch, 15. September, 20 Uhr,
Comedia Buchhandlung St.Gallen.

Mehr Infos: www.comedia-sg.ch

**Moderne Jazzfolklore**

Das Elina Duni Quartet spielt im Kultur Cinema Arbon

Die Stimmstilistin Elina Duni, geboren in Tirana, steht seit ihrem fünften Lebensjahr auf der Bühne. 1992 flüchtete sie mit ihrer Mutter aus Albanien nach Genf und studierte in Bern schliesslich Gesang und Pädagogik. In dieser Zeit bildete sich das Elina Duni Quartet mit Colin Vallon am Piano, Patrice Moret am Bass und Norbert Pfammatter am Schlagzeug. Es entstand eine hypnotisierende Mischung aus Jazz und volkstümlichen Ge-sängen des Balkans.

Freitag, 17. September, 20.30 Uhr,

Kultur Cinema Arbon.

Mehr Infos: www.kulturcinema.ch

**Downtown Avantgarde**

Das Marc Ducret Quartet im Gabrinus

Der französische Jazz-Gitarrist Marc Ducret gehört zur Crème de la Crème der avantgaristischen NY-Downtown-Szene, genauso wie der Rest der Band: Tim Berne am Alt-saxophon, Dominique Pifarely an der Violine und Tom Rainy am Schlagzeug. Dabei geht es nicht um den Lebensorst. Vielmehr ist es die kompromisslose Entschlossenheit des Musikmachens, das beeindruckt. Das ist Jazz als Aufforderung, Grenzen zu durchbrechen.

Freitag, 17. September, 21 Uhr,
Gabrinus Jazzclub St.Gallen.

Mehr Infos: www.gabrinus.ch

**Dienstagslieder mit Soul**

Mark Sway gastiert mit seiner Band im Alten Kino Mels

Nach der letzten CD «One Way» tourt Marc Sway mit seinem dritten Album «Tuesday Songs» durch die Schweiz. Der Soulsänger mit den brasiliischen Wurzeln fühlt sich den erdig-souligen Motown-Grooves nahe. Seine charismatische Stimme und sein Temperament fließen in die von Dynamik geprägten Songs der neuen CD ein. Mit einer verblüffenden Leichtigkeit verbindet Marc Sway brasiliische Rhythmen mit R&B, Soul, Funk und Pop.

Samstag, 18. September, 21 Uhr,
Altes Kino Mels.

Mehr Infos: www.alteskino.ch

FILM

Casablanca. Casablanca 1942: ein Sammelbecken für Flüchtlinge, Nazis, Gauner und zwei grosse Liebende. Humphrey Bogart und Ingrid Bergman im berühmtesten Liebesfilm der Filmgeschichte. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Ninotchkha. Eine linientreue Kommunistin (Greta Garbo) wird nach Paris beordert, um drei Genossen zu beaufsichtigen – und erliegt widerwillig dem französischen savoir-vire. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

Panamericana. Sensibles Road-movie. Restaurant Bären Hundwil, 18 Uhr

The Karate Kid. Der Kampf geht weiter. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

The Young Victoria. Regierungsverantwortung inmitten grosser politischer Konflikte. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Tibetische Filme. «Merci Schwie-zi», Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

KABARETT

Duo Calva. Heute Abend: Zauberflöte! Grosses Oper für zwei Celli». ZiK Arbon, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Achtung – Frisch gestrickt. Füh-
rung. Stricken ist im Trend. Textilmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Arbeit/Labour – Set 7 aus

Sammlung. Führung. Fotomuse-
um Winterthur, 11:30 Uhr

Burger/Sultan/Mandel. Führung.
Stefan Burger, Larry Sultan und
Mike Mandel. Fotomuseum Win-
terthur, 11:30 Uhr

Cosima von Bonin. Führung. Sie-
zählt zu den bekanntesten Künstle-
rinnen ihrer Generation. Kunsthau-
s Bregenz, 16 Uhr

Handlungen und Spur. Führung.
Oxyd Kunsträume Winterthur,
11:30 Uhr

Robert Schad – Heavy Metal.
Führung. Ziegelhütte Appenzell,
14 Uhr

**Stickereien von Jeanne Natalie
Wintsch (1871–1944).** Führung.
Museum im Lagerhaus St.Gallen,
11 Uhr

LITERATUR

Leben im Insektenarten. Eine
Matinée zu Jean-Henri Fabre. Christo-
phorus Hürsch liest. Kantonsbiblio-
thek TG Frauenfeld, 10:30 Uhr

**Hansjörg Quaderer & Hans-
Jörg Rheinberger.** Ein Versuch,
die Heimat auszuloten. TaK Schaan,
17 Uhr

VORTRAG

Die gestohlene (Brief-)Marke.
Mit Ueli Schenk (Museum für Kom-
munikation Bern), H.R. Fricker
(Künstler), Stefan M. Seydel (www.rebell.tv), Hubert Matt (Hochschul-
lehrer für Design). Museumblickel
Walenstadt, 11:15 Uhr

Hirten und Herden. Von Robert
Kruker, Ethnograf und Publizist.
Appenzeller Volkskunde-Museum
Stein, 11 Uhr

KINDER

Scherben bringen Glück. Inter-
essantes aus der Welt des Porzelans.
Historisches und Völkerkundemuse-
um St.Gallen, 11 Uhr

Festival Jups. Workshops für
Kinder, Jugendliche, Familien und
interessierte Erwachsene. Kammgarn
Schaffhausen, 12 Uhr

Theater Katerland. «Hallo?»
Ab 3 Jahren. Theater am Gleis Win-
terthur, 11 Uhr

**Kleine Preise, grosse Wirkung.
Werben im SAITEN lohnt sich.**
Einzelheiten und Tarife im Internet:
www.saiten.ch/werbung
verlag@saiten.ch oder telefonisch:
+41 71 222 30 66

MO

13.09

FILM

Les plages d'Agnès. Die auto-
biografische Skizze der grossen franzö-
sischen Regisseurin Agnès Varda fei-
ert das Leben. Lokremise St.Gallen,
18 Uhr

Panamericana. Sensibles Road-
movie. Kino Rosental Heiden,
20:15 Uhr

Some Like It Hot. Billy Wilders
turbulente Komödie mit Mari-
lyn Monroe, Tony Curtis und Jack
Lemmon zählt zu den Meisterwer-
ken der Filmgeschichte. Lokremise
St.Gallen, 20:30 Uhr

The Goddess of 1967. Ein Selbst-
erfahrungstripp. Filmoyer Win-
terthur, 20:30 Uhr

THEATER

**Die offene Bühne von Eclettico
On Tour.** Zeigen, was man kann.
Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Sportmärchen. Schauspiel von
Ödön von Horváth. Kellerbühne
St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

schön & gut. «Der Fisch, die Kuh
und das Meer». Alte Mühle Gams,
20 Uhr

**Verliebt, verlobt, verschwun-
den.** Kabarett von Stefan Vögel
mit Gabi Fleisch. Pörtnerhaus
Feldkirch, 20 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor
Giacobbo, Mike Müller u.a. Casino-
theater Winterthur, 20 Uhr

Lukas Resetarits. «Österrei-
ch – ein Warriet». Freudenhaus
Lustenau, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Beni Bischof. Führung. Dumm
schauen und Kekse fressen. Kun-
sthalle St.Gallen, 18:30 Uhr

Next Generation. Führung.
Einblicke in junge Ostschweizer
Privatsammlungen. Kunstmuseum
St.Gallen, 14:30 Uhr

LITERATUR

Urs Augstburger. Mit seinem
3. Roman der Bergtriologie: «Wäs-
serwasser». Mod.: Eva Bachmann.
Freihandbibliothek St.Gallen,
19:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Jeden Dienstag
ein anderer DJ und andere
Musik. Kraftfeld Winterthur,
20 Uhr

VORTRAG

Strick und Kunst. Vortrag mit
Corine Schatz, Kunsthistorikerin.
Textilmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

57

DIVERSES

**Captain's Dinner mit Manuela
Auer.** Am Tisch sitzen, essen und
reden. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

MI

15.09

KONZERT

Carusella/Black Putin. Rock.
Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Elias & The Wizzkids. Hübsche
Popmusik. Gaswerk Winterthur,
20:30 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert.
Mit Nearly Lost-Duo Jazz. Kirche
St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Erst üben, dann an
die Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

Session Room. Anstatt Guitar
Hero. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Ninotchkha. Eine linientreue Kom-
munistin (Greta Garbo) wird nach
Paris beordert, um drei Genossen zu
beaufsichtigen – und erliegt wider-
willig dem französischen savoir-vire. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

The Philadelphia Story. Drei
Konkurrenten sind der hinreissenden
Katharine Hepburn verfallen. Köst-
liche Komödie mit Cary Grant und
James Stewart. Lokremise St.Gallen,
18 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulina-
rische Leckerbissen und artistische
Showeinlagen. Mehrzweckgebäude
Eschen, 19:30 Uhr

Performance von San Keller.
Im Rahmen von «The politics and
aesthetics of organization». Kunsthal-
le St.Gallen, 19 Uhr

**Wir Chrononauten – Die Kunst
des Zeitreisens.** Performance von
Michael Staab und Andrea Heller.
Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr



ROCKO SCHAMON
ANTINICHTRAUCHERLESION STUDIO BRAUN / HAMBURG
04. SEPT / TÜR 20H / 20 CHF

STANLEY BRINKS / FRESCHARD
EHEMALS - HERMAN DUNE AUS BERLIN UND BROOKLYN
10. SEPT / TÜR 20H / 12 CHF

the MONSTERS / BATMAN and ROBIN
PRIMITIVE CLONE DRUM DRIVEN CHAINSAW GARAGE PUNK TRASH
17. SEPT / TÜR 20H / 20 CHF

BILLY THE KID
COSTA RICA HARDCORE. MIT SUPPORT.
18. SEPT / TÜR 20H / 10 CHF

MARBERG RÖRSCHACH / HAUTSTRASSE 45 / 9400 RÖRSCHACH / INFO: www.maberg.ch

Lieferschein
GARE DE LION LS6

Datum Date
Preis Price
SA 18 SOVIET CLUB Vorverkauf
Der grosse Paukenschlag zur neuen Saison:
SOVIET CLUB mit DJ ROCK GITANO (balkan-
ekspress) und PALKOMUSKI live!

DO 23 Emergency Rhum
Gratiskonzert mit der Wiler Blues-Combo,
die bereits zum zweiten Mal den
Gare de Lion rocken wird.

FR 24 The Ghost (FO) Monophon (CH)
Sagenhafter Pop von den Färöer-Inseln und
Elektro-Disco-Pop aus der Ostschweiz:
Ein Doppelkonzert der Extraklasse!

SA 25 SIMPLE
Die grosse Sause für alle Fans von
Minimal, Tech und Deep House. Mit MAS
RICARDO, MIGUEL u.v.m.

VORSCHAU
08 OKT BOO BOO DAVIS USA 19 NOV WE HAVE BAND UK

Immer aktuell: der vollständige
Fahrplan auf www.garedelion.ch

Gare de Lion / www.garedelion.ch / Silostrasse 10 / 9500 Wil

KUGL SG SEPTEMBER

WWW.KUGL.CH GÜTERBAHNHOFSTR. 4 9000 ST. GALLEN

FREITAG 03.09 X-LING CONTEST HOST BY ESIK 22H. AB 16. HIP HOP. PARTYTUNES	SAMSTAG 18.09 GET WASTED! FEAT. DISCOD (KILLER) 23H. AB 18. ELECTRO
SAMSTAG 04.09 ELEKTRON FEAT. ONUR OEZER (COCOON) 23H. AB 18. MINIMAL. TECHHOUSE	DONNERSTAG 23.09 LE-SCHWU 20H. ELECTRO
FREITAG 10.09 CABARET CULTURE FEAT. D-NOX & BECKERS (LIVE) 23H. AB 18. TECHNO. PROGRESSIVE	FREITAG 24.09 HIPHOPSHOWS.CH FESTIVAL 2010 INFOS: KUGL.CH 21H. AB 16. HIP HOP
SAMSTAG 11.09 GIRLS, GIRLS, GIRLS!!! FEAT. SHE DJS ACEE, RED LABEL 22H. AB 16. HIP HOP	SAMSTAG, 25.09 DISCOTRON 3000 FEAT. MALENTE (D) 23H. AB 18. ELECTRO. NU RAVE
DONNERSTAG 16.09 FILMPREMIERE! „NOW/HERE“ 21H. FILM. HIP HOP	DONNERSTAG 30.09 KURZ UND KNAPP 19H45. BEGINN AB 20H30
FREITAG 17.09. KANTI PARTY MIT DJ'S 21H. HOUSE. ELECTRO. HIP HOP	JEDEN DIENSTAG DÄ ZIISCHTIG MIT SOUND & FOOD AB 19H. EINTRITT FREI

MEHR INFOS UND VIDEOS JEWELLS AUF WWW.KUGL.CH

BARATELLA
Franco Marchesoni

Täglich frische, hausgemachte
Eier-Nudeln, Spinat-Nudeln, Spaghettini,
Lasagne und Ravioli

Unterer Graben 20, St.Gallen, Telefon 071 222 60 33



Sterne greifen

Saiten am Wortlaut St.Gallen

Diesjährig ist Saiten beim Wortlaut gleich doppelt am Start. Der Verlag Saiten bringt ein feines Büchlein mit den Instantgeschichten von Lika Nüssli, Andrea Gerster und Monika Slamanig heraus. In je fünf Minuten erstandene Texte und Zeichnungen; bissig, melancholisch und immer einzigartig. Ab 19 Uhr wird das Neue gefeiert. Um 21 Uhr bringt das Theater am Tisch (mit Diana Dengler und Marcus Schäfer) den grossen deutschen Autor Jörg Fauser auf die Bühne, begleitet von elektrischen Gitarren. Es wird das letzte grosse Fest im Büro an der schönsten Kreuzung sein, darum: Kommt alle!

**Samstag, 18. September, 19 Uhr,
Saitenbüro am Blumenbergplatz
St.Gallen.**

Mehr Infos: www.saiten.ch



Vokale verloren – Vocals gewonnen

PVT für ein einziges Schweizer Konzert im Palace

Früher nannten sie sich Pivot, jetzt hat die australische Band die Vokale aus dem Namen gestrichen und ist mit der neuen CD «Church with no Magic» auf einer reduzierten Tournee durch Europa. Dabei ist Reduzierung nicht Programm. Ihre multi-instrumentelle, elektronische Rockmusik wird neu durch prominente Vocals sogar noch bereichert. Und der Vokalverlust geht auf einen Rechtsstreit mit anderen Pivots zurück. Als PVT spielen sie nun ihr einziges Schweizer Konzert im Palace St.Gallen.

**Sonntag, 19. September, 21.30 Uhr,
Palace St.Gallen.**

Mehr Infos: www.palace.sg



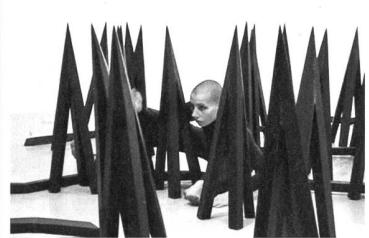
Grüne Fahrt

E-Scooter Testtag an der EMPA St.Gallen

Elektroroller sind im Trend. Die umweltfreundlichen Fahrzeuge eignen sich für den Stadtverkehr. Im Rahmen der Kampagne «clevermobil St.Gallen» bietet die EMPA am Testtag eine grosse Auswahl an E-Scooter und E-Bikes. Bei einer Probefahrt kann man sich von der verträglichen Form der Mobilität überzeugen lassen. Eine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl. An der EMPA in St.Gallen werden mit Kurzreferaten die Forschungsprojekte zur Elektromobilität und Ökobilanz präsentiert. Für Fachleute bereits am 21. September.

**Donnerstag, 23. September, 11 Uhr,
EMPA Lerchenfeldstrasse St.Gallen.**

Mehr Infos: www.empa.ch



Belebte Skulpturen

Tanzperformance in der Kunsthalle Ziegelhütte

Die Berlinerin Fine Kwiatkowski tanzt durch Robert Schads Ausstellung. Klein, zierlich, mit fast kahl geschorenem Kopf, ganz schwarz gekleidet, liegt sie zusammengekauert wie ein Embryo neben einer nestartigen Skulptur auf dem Boden. Langsam setzt elektronische Musik ein. Unterschwelliges Brummen, über das sich eine Art Herzschlag legt ... In ihren Performances werden die Grenzen zwischen den Genres aufgehoben, ihr Körper wird zur Skulptur und statische Kunstwerke werden belebt.

**Donnerstag, 23. September, 19 Uhr,
Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell.**

Mehr Infos: www.museumlinier.ch

KABARETT

Andreas Rebers. «Je sorgfältiger du deine Zukunft planst, desto wirkungsvoller trifft dich der Zufall.» Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

Chaos-Theater Oropax. «Im Rahmen des Unmöglichen». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Burger/Sultan/Mandel. Führung. Stefan Burger, Larry Sultan und Mike Mandel. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

Ganz rein! Führung. Jüdische Ritualbäder, Peter Seidel. Jüdisches Museum Hohenems, 18 Uhr

Kultur am Nachmittag. Führung: «Ceramica Popolare» und «Service! Reiche Speisen». Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

LITERATUR

Anne Huffschmid. Die Autorin stellt ihr neues Buch «Mexiko – das Land und die Freiheit» vor. Buchhandlung Comedia St.Gallen, 20 Uhr

Zsusanna Gahse. Buchvernissage von «Doanuwürfel». Bodman-Literaturhaus, 20 Uhr

VORTRAG

Adler und Eulen in Mythologie und Kulturgeschichte. Vortrag von Dr. Clemens Müller. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe. Kinderstück von Otfried Preussler. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Geschichtenzeit. Mit Sabine Iezzi und Leseanimatorin Sikjm. Freihandbibliothek St.Gallen, 14:15 Uhr

Anders gest(r)ickt. Mit Draht und anderen Materialien. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14:30 Uhr

Theater Katerland. «Hallo?»

Ab 3 Jahren. Theater am Gleis Winterthur, 15 Uhr

DIVERSES

E-Scooter-Testtag. Mit der Empa und Clevermobil. Empa St.Gallen, 11 Uhr

DO

16.09

KONZERT

Bonaparte. Popertainment. Kulturladen Konstanz, 21:30 Uhr

Chor- und Orchesterkonzert.

Arvo Pärs «Tabula Rasa». Weitere Motetten von M.Dufuflé, Paul Huber u.a. Collegium Vocale der Kathedrale, Jugendorchester «mosaico» Toggenburg. Kathedrale St.Gallen, 17:30 Uhr

Dunschtix-Jazz. Jazz für Aug und Ohr. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

Rusconi. Jazz mit Spannkraft aus ZH. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

Tobias Preisig. Violine-Quartett. Kluschule Migros St.Gallen, 20 Uhr

Tracer. Australischer Rock. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Hallenbeiz. Rundlaufen mit Sound von Dj The Dawn. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Tule Tanssimaan. Nach dem Tanz-Crashkurs die Finnische Band Sininen Huvimaja, danach Finnische Disco. Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

FILM

Now/Here. Premiere des Snowboardfilms. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Le refuge. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in einer Altersresidenz zieht. Brilliant: Robin Wright Penn, Julianne Moore und Wynona Rider. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Women Without Men.

Vier Frauen erleben in einem Garten vor Teheran eine kurze Zeit des Glücks. Shirin Neshats berückend schöner Film wurde in Venedig gefeiert. Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Zauberpack. Zauberei, Geschichten und Tanz. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

Nessi Tausendschön. Fabulierkunst und der absurde Geschichten. Thaler Areal Hard, 20:30 Uhr

Rolf Miller. «Tatsachen». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Scherbenlaib & Jegerlehner.

«Päch». Berndeutsche Weltlieder. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

TANZ

Tanzplan Ost. Koordinierte Tanzförderung. TaK Schaan, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Cosima von Bonin. Führung. Sie zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation. Kunsthause Bregenz, 19 Uhr

Der Bär ist los – Zum Appenzeller Wappentier. Führung. Museum Herisau, 19:30 Uhr

LITERATUR

Christian Mähr. «Alles Fleisch ist Gras». Krimi aus Österreich. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Felix Mettler. Musikalische Begleitung: Ready Mix. Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 19:30 Uhr

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

VORTRAG

Referat von Gerald Raunig. Philosoph und Kunsthistoriker. Im Rahmen von «The politics and aesthetics of organization». Kunsthalle St.Gallen, 19 Uhr

DIVERSES

Jugendkulturen. Film- und Diskussionsabend über die Jugend und ihre Ausdrucksformen im Wandel der Zeit. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

FR

17.09

KONZERT

5 Rhythmen Tanzen. Wave mit Beatrice Fischer. Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr

Bé Betina Ignacio. Lounge-Pop. Alti Woogi-Halle Ermatingen, 19:30 Uhr

Bentzo Brotherhood. Dancefloor Funk aus dem Norden. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr

Bogalusa New Orleans Jazz-band. New-Orleans-Jazz. Casino Herisau, 20 Uhr

Eine grosse Nachtmusik. Mit: Domchor, Collegium Vocale, Frauen- und Männerchoralschola, Cappella Vocale und Domorganist Willibald Guggenmos. Klosterviertel St.Gallen, 19:30 Uhr

Eline Duni Quartet. Moderner Jazz transportiert östliche Tradition. Kulturcinema Arbon, 20 Uhr

Infinte Livez/Black Cracker. Hip-Hop. Kraffeld Winterthur, 21 Uhr

Jeffrey Lewis & The Junkyard. Roll bus, roll in die 5. Saison. Palace St.Gallen, 22 Uhr

Kollegah & Favorite. Wohl meistdiskutierter Rapper Deutschlands. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

Marc Ducret Quartet. Die Crème de la Crème der avantgardistischen NY-Downtown-Szene. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

Michael Neff Group feat. Marie Malou.

Jazz und Songwriting in neue Kombination. Kulturhaus Vordorf Trogen, 20:30 Uhr

Oliver Welter. Von Naked Lunch. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Rebecca Carrington & Colin Griffith-Brown. Cello, Dudelsack und Sprachparodien. Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Roapaeda. Eine der schönsten Stimmen unter den zeitgenössischen italienischen Sängerinnen. K9 Konstanz, 20 Uhr

Tango Argentino-Milonga. Tanznacht mit Dj. Tango Almacén St.Gallen, 21:30 Uhr

The Monsters. Garagen-Punk. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

Sürrmel & Glünggi. Zwei-Frau-Band: frech, manchmal politisch, melancholisch, tiefsinig aber auch unsinnig. Galerie Stefanie Rutishauser Frauenfeld, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Reggae Revolution Party. Auf der suche nach dem Bass. Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

Vinyl Only Club. Die Grenzen zwischen Alternative, Beats und Elektro verwischen. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

FILM

Casablanca. Casablanca 1942: ein Sammelbecken für Flüchtlinge, Nazis, Gauner und zwei grosse Liebende. Humphrey Bogart und Ingrid Bergman im berühmtesten Liebesfilm der Filmgeschichte. Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Eclipse. –Biss zum Morgengrauen. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Le refuge. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Brilliant: Robin Wright Penn, Julianne Moore und Wynona Rider. Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

KALENDER 17.-21.09.

Women Without Men. Vier Frauen erleben in einem Garten vor Teheran eine kurze Zeit des Glücks. Shirin Neshats berückend schöner Film wurde in Venedig gefeiert. Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr
St.Jacques-la Mecque. Pilgern auf französisch. Kath. Kirche St.Martin St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr
Wir Chrononauten – Die Kunst des Zeitreisens. Performance von Michael Staab und Andrea Heller. Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr
Zauberpack. Zauberrei, Geschichten und Tanz. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Andreas Rebers. «Je sorgfältiger du deine Zukunft planst, desto wirkungsvoller trifft dich der Zufall.» Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinohaus Winterthur, 20 Uhr
Fabian Unteregger, «Showbiss». Oberstufenzentrum Bünt Waldkirch, 20 Uhr

TANZ

Tanzplan Ost. Koordinierte Tanzförderung. TaK Schaan, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bergleben – Die Tierwelt unserer Gebirge. Vernissage. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr
Handlungen und Spur. Führung. Oxyd Kunsträume Winterthur, 19:30 Uhr

LITERATUR

Gisela Widmerer. Satirische Lesung mit Musik: Zytlupe live. Schulhaus Au Urnäsch, 20 Uhr

VORTRAG

Feierabendbier. Informelle Kunstalks an der BierBar. Brauerei Burth Lichtensteig, 17 Uhr

DIVERSES

Backstage. Führung. Kino Rosental Heiden, 19:30 Uhr

SA

18.09

KONZERT

Billy the Kid & Support.

Costa-Rica-Hardcore. Mariaberg Rorschach, 21 Uhr

Choraulen und (Laus)Buben. Konzert zum Dank-, Buss- und Betttag. Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr

Dä Giigämaa Unterwäx. Matthias Lincke tingelt. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

Feestylefanclub. Kafi-D und der südafrikanische Rapper Sky 189. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Boo Boo Davis Band. Blues. Thaler Areal Hard, 20:30 Uhr

Get Wasted! Mit Discod, Pa-tee, Pimp The System. Kugl St.Gallen, 23 Uhr

Vijay Iyer. Nach seiner Zusammenarbeit mit Rudresh Mahantappa solo. Alte Kaserne Winterthur, 20:15 Uhr

Marc Sway & Band. Dem erdig-souligen Motown-Grooves nahe. Altes Kino Mels, 21 Uhr
Preisträgerkonzert. Junge Talente. Vaduzer-Saal Vaduz, 20 Uhr
Rebecca Carrington & Colin Griffith-Brown. Cello, Dudelsack und Sprachparodien. Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Rockabend. Mit Riotgod, Winnebago Deal, Downspirit und Snakebone. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Tom Swift. Der Groove-Professor. USL Amriswil, 22 Uhr

Caracho. Breakbeat, Electronica, Alternative. Krempel Buchs, 22:30 Uhr

Annamateu & Putsmar. Punkjazz meets Mega-Alphawieb. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Schöftland. Indie-Rock aus Bern. Frohsinn Eschlikon, 21 Uhr

Strozzi/Admiral James T. & The Hungry Men. Rock auf der leichten Schulter. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

United To Be Famous feat. Michu Stalder. Die Band vom Musicstar. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

ARTtitude. Graffiti-Jam. Flon St.Gallen, 12 Uhr

Caribbean Vibez. Welcome to Salty Beach. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Chamäleon. Die Kuldisco ab 30 Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

DJ Max Küng. Einspielen der Max-Küng-Jukebox – mit Covers von Beni Bischof. Stickerei St.Gallen, 22 Uhr

Jassturnier. Obenabe, Undenufe oder doch ein Schieber? Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Saisoneroöffnung. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Schwoof.ch. DJ Dani & Djjammy Treffpunkt für Tanzfreaks. Lagerhaus St.Gallen, 21 Uhr

The Globe. Worldmusic Dance. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Wild Wild East. Durch den wilden Osten. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Breakfast at Tiffany's. Das Partygirl Holly Golightly erliegt den Verlockungen der Fifth Avenue. Lokremise St.Gallen, 19 Uhr

Eclipse. –Biss zum Morgengrauen. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

The Private Lives Of Pippa Lee. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Wäterschmöcker. Sieben Wetterpropheten im Porträt. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Women Without Men. Vier

Frauen erleben in einem Garten vor Teheran eine kurze Zeit des Glücks. Shirin Neshats berückend schöner Film wurde in Venedig gefeiert. Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

THEATER

Clowns & Kalorien. Kulinarische Leckerbissen und artistische Showeinlagen. Mehrzweckgebäude Eschen, 19:30 Uhr

Die offene Bühne von Eclettico On Tour. Zeigen, was man kann. Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

Jaap Achterberg. «Herr Sommer im Winter». Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Eclettico on Tour. Die offene Bühne am Kulturmixer 2010. Kulturforum Amriswil, 18:30 Uhr
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Komödie von Richard Alfieri. Tonhalle Wil, 20 Uhr
Wozzek. Oper von Alban Berg. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Andreas Rebers. «Je sorgfältiger du deine Zukunft planst, desto wirkungsvoller trifft dich der Zufall.» Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Maria Neuschmid & Jörg Adlassnigg. «Hände hoch.» Montforthaus Feldkirch, 20 Uhr

Susanne Kunz. «Schlagzeugosolo». Kul-tour auf Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr

TANZ

Tanzplan Ost. Koordinierte Tanzförderung. TaK Schaan, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Arthur #5. Brauereibesichtigung mit Herrn Burth. Brauerei Burth Lichtensteig, 17 Uhr

Cosima von Bonin. Führung. Sie zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation. Kunstmuseum Bregenz, 14 Uhr

Lismede. Führung. Museum Appenzell, 14:30 Uhr

LITERATUR

3. Literaturfest Wortlaut. Über 60 Künstlerinnen und Künstler lesen in über 25 verschiedenen Lokalitäten. St.Gallen, ab 10 Uhr

Rendez-vous Ostschweizer Kunstschaffender. Apéro und Lesung mit der Autorin Erica Engeler. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr

Buchvernissage. Instantgeschichten von Andrea Gerster, Monika Slamaing und Like Nüssli. Dann Theater am Tisch: Eine Jörg-Fauer-Collage. Saiten-Büro St.Gallen, 19 Uhr

Simone de Beauvoir. «Ich will alles vom Leben.» Mit Annette Wunsch, Alexandre Pelichet und Polina Lubchanskaya. Casino Herisau, 20 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe. Kinderstück von Otfried Preußler. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Erzählstunde auf Serbisch/Bosnisch/Kroatisch. Für Kinder ab 4 Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 21:30 Uhr

Kasperltheater. Für Kinder ab drei Jahren mit dem Minimus Maximus Theater. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

Kasperle und das Kinderfest. Kasperle und der Seppi helfen sogar beim Aufbauen der Stände. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Freies Töpfern. Ab 8 Jahren. Anmeldung bis zum Vortag. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Kindercircus Ro(h)rspatz. Die Kleinen in der grossen Manege. Parkplatz Nouvag Goldach, 14 Uhr

Kulturnacht. Workshops für die ganze Familie zum Thema Robinson. Kellerbühne Grünfels Jona, 18 Uhr

Sonnatagsapéro. Die Künstlerin Helene Mäder ist anwesend. Galerie Werkart St.Gallen, 12 Uhr

Märchen frisch gestrickt. Märchenerzählungen in der Textilbibliothek. Textilmuseum St.Gallen, 12:45 Uhr

Theater Katerland. «Hallo?» Ab 3 Jahren. Theater am Gleis Winterthur, 15 Uhr

DIVERSES

Chläpf und Südwöscht. Eine geschmackliche Hommage ans Appenzellerland. Viertel Bar Trogen, 20 Uhr

SO

19.09

KONZERT

Mozart-Requiem. Mit dem Chor «molto cantabile». Kirche St.Nikolaus Frauenfeld, 17 Uhr

Jazz-Apéro. New Orleans Jazz aus Friedrichshafen. Restaurant Park Flawil, 17 Uhr

Preisträgerkonzert. Junge Talente. Pfalzkeller St.Gallen, 11 Uhr

St.Galler Kammerchor. Bettagskonzert. Fauré: Messe basse, Dvorak: Messe in D-Dur. Kirche Heiligkreuz St.Gallen, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

Schüler Battle. Breakdance. Flon St.Gallen, 18 Uhr

FILM

Le refuge. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 17:45/20 Uhr

Les plages d'Agnès. Die autobiografische Skizze der grossen französischen Regisseurin Agnès Varda feiert das Leben. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

Himalaya. Die Kindheit eines Karawanenführers. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

Panamericana. Sensibles Roadmovie. Restaurant Bären Hundwil, 18 Uhr

Toy Story. Lebendiges Spielzeug. Kino Rosenthal Heiden, 15 Uhr

Wäterschmöcker. Sieben Wetterpropheten im Film-Porträt. Kino Rosenthal Heiden, 19:15 Uhr

Women Without Men. Vier Frauen erleben in einem Garten vor Teheran eine kurze Zeit des Glücks. Shirin Neshats berückend schöner Film wurde in Venedig gefeiert. Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

Sonntagsführung. Im Banne Ägyptens. Begegnungen mit der Ewigkeit. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

VORTRAG

Einführung. Zu «Die Dreigroschenoper» Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Bouton Théâtre Johana. Puppentheater ab 6 Jahren. Alte Mühle Gams, 10:30 Uhr

Lisi Speck und Rosa Rot. Von einer alten Frau, einer kleinen Sau und ihrem heiteren Zusammenleben. Altes Kino Mels, 16 Uhr

Silvanella Seiltanz. Ein Theater rund um den Zirkus. Quimby-Huus St.Gallen, 15 Uhr

Theater Katerland. «Hallo?» Ab 3 Jahren. Theater am Gleis Winterthur, 11 Uhr

MO

20.09

FILM

Le refuge. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 17:45/20 Uhr

LITERATUR

Beat Sterchi/Pedro Lenz. Ging Gang Gang / Der Goalie bin ig. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Weltumradlung Teil 16. Mit dem Fahrrad durch Äthiopien, Kenia, Uganda, Ruanda und Tansania. Kirchgemeindehaus St. Mangen St.Gallen, 19 Uhr

MO

20.09

KABARETT

schön&gut. «Der Fisch, die Kuh und das Meer». Haberhaus Schaffhausen, 20 Uhr

DI

21.09

KONZERT

Blues Crumbs. Rauchige Stimme und leidenschaftliches Mundharmonikspiel. K9 Konstanz, 20 Uhr

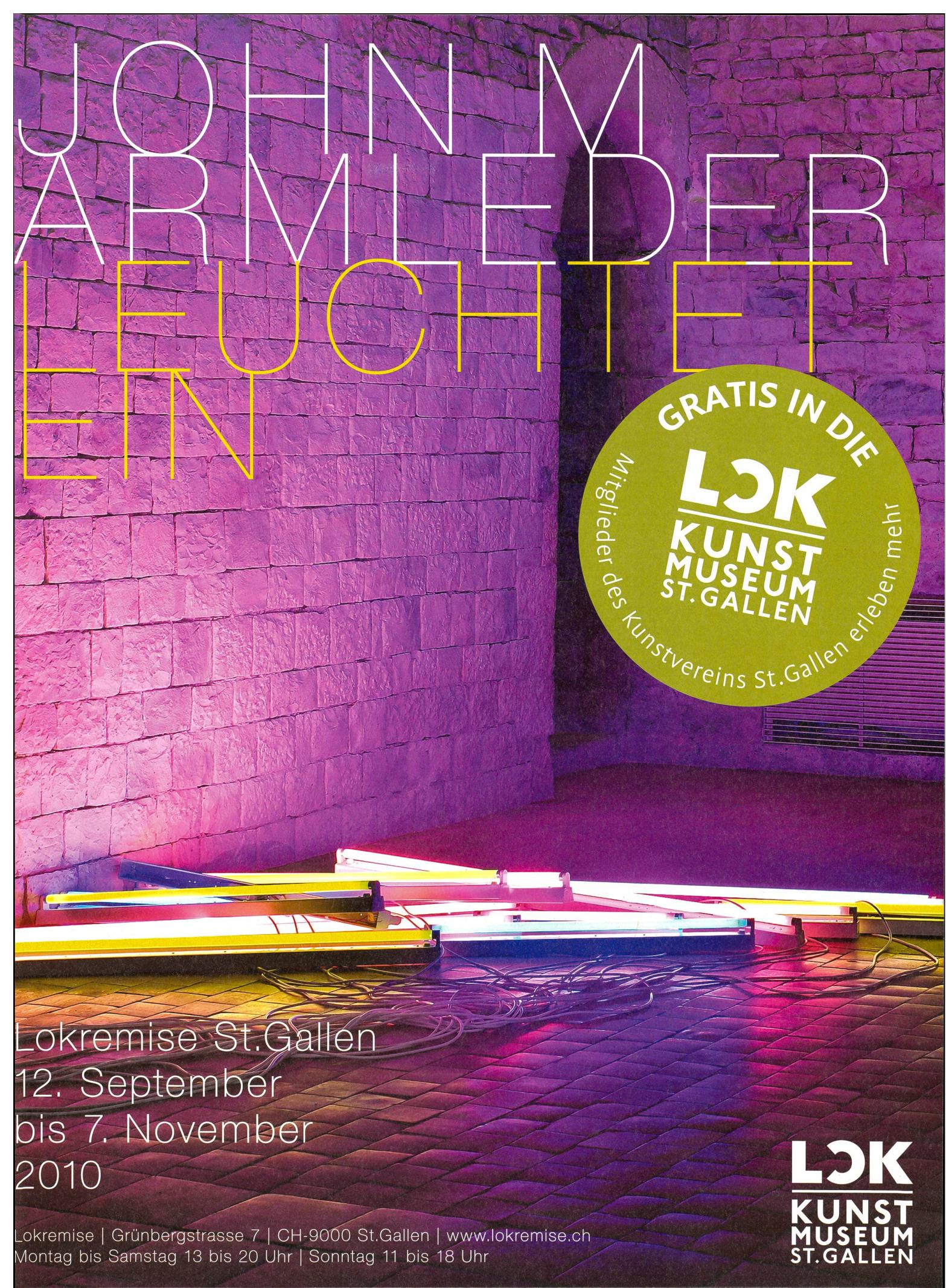
CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Jeden Dienstag ein anderer DJ und andere Musik. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Casablanca. Casablanca 1942: ein Sammelbecken für Flüchtlinge, Nazis, Gauner und zwei grosse Liebende. Humphrey Bogart und Ingrid Bergman im berühmtesten Liebesfilm der Filmgeschichte. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Knockin' on Heavens's Door. Deutsches Roadmovie. Filmoyer Winterthur, 20:30 Uhr



GRATIS IN DIE

LOK
KUNST
MUSEUM
ST.GALLEN

Mitglieder des Kunstvereins St.Gallen erleben mehr

LOK
KUNST
MUSEUM
ST.GALLEN

Lokremise St.Gallen
12. September
bis 7. November
2010

Lokremise | Grünbergstrasse 7 | CH-9000 St.Gallen | www.lokremise.ch
Montag bis Samstag 13 bis 20 Uhr | Sonntag 11 bis 18 Uhr

KALENDER 21.-24.09.

The Private Lives Of Pippa Lee.

Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Grönland. Von Hansjörg Schertenleib mit Hanna Scheuring. Regie: Jean Grädel. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

Wir Chrononauten – Die Kunst des Zeitreisens. Performance von Michael Staab und Andrea Heller. Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

David Boller. Vernissage mit Szenischer Lesung. Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

John M Armleder. Führung. Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

Stickereien von Jeanne Natalie Wintsch (1871-1944). Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18 Uhr

MI 22.09

KONZERT

JazzAmMittwoch. Domenic Landolf Trio. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Mozart-Fest. Leitung und Klavier Alexander Lonquich. Stadthaus Winterthur, 19:45 Uhr

Pfannestil Chammer

Sexdeet. «Quitt (aber hallo).» Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

The Daredevil Christopher Wright.

Indie-Pop. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Erst üben, dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

Breakfast at Tiffany's. Das Partygirl Holly Golightly erliegt den Verlockungen der Fifth Avenue. Audrey Hepburn zaubert in Blake Edwards zeitlos schönem Klassiker.

Le refuge. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

Looking for Eric. Grosses Fussballkino. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Grönland. Von Hansjörg Schertenleib mit Hanna Scheuring. Regie: Jean Grädel. Theater im Pumpenhaus Steckborn, 20:15 Uhr

Wir Chrononauten – Die Kunst des Zeitreisens. Performance von Michael Staab und Andrea Heller. Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Paul Morocco & Olé. The Flamenco Comedy Show. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Susanne Kunz. «Schlagzeugsolo». Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

Alle Anlässe auch online: www.saiten.ch/kulturkalender



Verwebte Klänge

Mich Gerber und Gert Stäuble im Fabriggli und Löwenarena

Der Kontrabassvirtuose Mich Gerber legt mit Instrument und Live-Sampling-System Ton über Ton, Lage um Lage, und verwebt das Ganze zu einer reichhaltigen Klanglandschaft. Dabei setzt er den ganzen Klangkörper seines Instruments ein. Er bildet die Lagen mit gezupftem Bassriff, gestrichenen Harmonien, Perkussiven und Geräuschhaften. Ein soloakustisches Bassorchester, begleitet vom Züriwest-Drummer Gert Stäuble, im Fabriggli Werdenberg und in der Löwenarena Sommeri.

Donnerstag, 23. September, 20 Uhr,
Werdenberger Kleintheater

Fabriggli Buchs.

Freitag, 24. September, 20.30 Uhr,
Löwenarena Sommeri.

Mehr Infos: www.fabriggli.ch, www.loewenarena.ch



Troubadoure und Hofnarren

Das Ensemble Micrologus in Mogelsberg

Das Ensemble hat sich auf die Lieder der mittelalterlichen Minnesänger spezialisiert. Ihr Repertoire umfasst Lieder der Troubadouren, festliche Gesänge, Tänze und Balladen in verschiedensten Sprachen. Das Ensemble erinnert an die Tradition der Hofnarren, wo Instrumente und Stimmen nicht nur Musik, sondern eine theatralische Ausdrucksmöglichkeiten waren. Die Musiker von Micrologus gehören zu den ersten, welche den Geist der mittelalterlichen Musik wiederentdeckten – seit 1984 spielt das Ensemble auf der ganzen Welt und hat bereits 25 CDs aufgenommen.

Samstag, 25. September, 20.15 Uhr,
Gasthaus Rössli Mogelsberg.

Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch



Anno damals

Die Rap History im Palace St.Gallen

Das Palace präsentiert neu die Rap History in St.Gallen, die Veranstaltungsserie für Musikinteressierte, Liebhaber und Fans anspruchsvoller Rap-Musik. Jedes letzte Wochenende im Monat wird fortan in chronologischer Folge ein Jahr Rap in Bild und Ton behandelt. Los geht es mit dem Prequel. Alles vor 1979. Dj Reezm, Paul Neumann und MathK spielen Funk, Soul, Jazz und Disco. Alles Musik, aus welcher der Rap entstanden ist – oder die ihn beeinflusste.

Samstag, 25. September, 22 Uhr,
Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Arbeit/Labour – Set 7 aus der Sammlung.

Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

Next Generation.

Führung. Einblicke in junge Ostsweizer Privatsammlungen. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Rut – Die attraktive Ausländerin.

Schauspieler lesen die Bibel: Pia Waibel. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe.

Kinderstück von Otfried Preussler. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Ein Toter packt aus.

Grabbeigaben aus Ägypten. Ab 6 Jahren. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Das Museum ist auch ein Zoo!

Auf der Suche nach den Tieren in der Kartause. Kunstmuseum Thurgau Warth, 14 Uhr

DIVERSES

20 Jahre «Förderraum».

Benefiz-Gala. Mit dem Duša Orchestra u.a. Waaghaus St.Gallen, 16:30 Uhr

Quiz.

Hansklaro und Del Phin prüfen das Allgemeinwissen. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

DO 23.09

KONZERT

Dervish.

Irish Folk. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Ein kleines Konzert.

93. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Emergency Rhum.

Klemens Brühwiler, Felix Bogenmann, Fulvio Musso und Francesco Diomaiuta. Gare de Lion Wil, 21 Uhr

Mich Gerber und Gert Stäuble.

Eine reichhaltige Klanglandschaft. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

23.09

KONZERT

Dervish.

Irish Folk. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Ein kleines Konzert.

93. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Emergency Rhum.

Klemens Brühwiler, Felix Bogenmann, Fulvio Musso und Francesco Diomaiuta. Gare de Lion Wil, 21 Uhr

Mich Gerber und Gert Stäuble.

Eine reichhaltige Klanglandschaft. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Windmill.

Euphorischer Indiepop. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Tobias Preisig.

Flowing Mood. Klubschule Migros St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne.

Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Les plages d'Agnès.

Die autobiografische Skizze der grossen französischen Regisseurin Agnès Varda feiert das Leben. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

The Philadelphia Story.

Drei Konkurrenten sind der hinreissenden Katharine Hepburn verfallen. Köstliche Komödie mit Cary Grant und James Stewart. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

The Philadelphia Story.

Drei Konkurrenten sind der hinreissenden Katharine Hepburn verfallen. Köstliche Komödie mit Cary Grant und James Stewart. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Les plages d'Agnès.

Die autobiografische Skizze der grossen französischen Regisseurin Agnès Varda feiert das Leben. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

The Philadelphia Story.

Drei Konkurrenten sind der hinreissenden Katharine Hepburn verfallen. Köstliche Komödie mit Cary Grant und James Stewart. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Sommernachtstraum.

Solo-Theater frei komisch nach Shakespeare. K9 Konstanz, 20 Uhr

Die menschliche Stimme.

Monodrama von Jean Cocteau. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Traffico.

Miteinander verbundene Verkehrsteilnehmerinnen. TaK Schaan, 19:30 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans.

Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Simon Enzler.

Phantomscherz. Weshalb lacht man dann trotzdem? Casino Herisau, 20 Uhr

TANZ

Bettina Castano & Alder

Bebue. Flamenco & Appenzell. Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

Fine Kwiatkowski.

Tanzperformance. Ziegelhütte Appenzell, 19 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Kunst über Mittag.

Führung durch die Ausstellung von Beni Bischof danach Mittagessen, zubereitet von DMFA Union. Kunsthalle St.Gallen, 12 Uhr

LITERATUR

Helmut Krausser.

«Die kleinen Gärten des Maestro Puccini.» Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Poetry Slam II.

Wortakrobaten und Slampoeten. Krempel Buchs, 20 Uhr

VORTRAG

Dunant im Lindenbühl

Von Yvonne Steiner. Bildungshaus Lindenbühl Trogen, 19:30 Uhr

KINDER

Geschichtenzentrum.

Für Kinder von 2 bis 6 Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 14:15 Uhr

THEATER

FR 24.09

KONZERT

Mich Gerber und Gert Stäuble.

Eine reichhaltige Klanglandschaft. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Heinrich Heine.

Dietmar Kirchner, Karoly Gaspar und Günter Wehinger vertonen Liebesgedichte. Sprecher: Peter Schweiger. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Pfannestil Chammer Sexdeet.

«Quitt (aber hallo).» Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Admiral James T. & The Hungry Men.

Plattentaufe. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Christian Muthspiel.

Soloperformance nach Lyrik von Ernst Jandl. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

Tango Argentino – Milonga.

Tanznacht mit DJ. Tango Almacén St.Gallen, 21:30 Uhr

THEATER

Cirque de loin: Bisou.

Über ein Ort, an dem Sehnsüchte und Träume wahr werden können. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr

Corin Curschellas.

«Pomp auf Pump». Musiktheater von und mit Corin Curschellas. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Die Dreigroschenoper.

Theaterstück von Bertolt Brecht/Kurt Weill. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr



Unvorhersehbares Gebläse

Da Blechhauf'n spielt im Alten Kino in Mels

Zusammengefunden hat sich da Blechhauf'n aus dem Burgenland, um Musik in alter und neuer Tradition zu spielen und um zu unterhalten. Bei den sieben Männern dreht sich alles ums Blechblasen. Durch Ausflüge in andere Genres des Entertainments wird das Vorhersehbare jedoch unvorhersehbar: Mit Ton, Wort, Tanz und G'schau verwandelt der Blechhauf'n das traditionelle Gebläse in ein Paradoxon.

Samstag, 25. September, 20.15 Uhr,
Altes Kino Mels.

Mehr Infos: www.alteskino.ch



Herzenswärme aus London

Die Goldheart Assembly in der Grabenhalle

Die Versammlung der Goldherzen besteht aus sechs Londonern, die nach Kalifornien und Mamas & Papas tönen. Bereits mit ihrer ersten Single eroberten sie die britischen Herzen, spielten sogar an allen wichtigen Festivals und kommen nun mit ihrem Debutalbum «Wolves and Thieves» auf dem europäischen Festland vorbei, um mit ihren majestätischen Melodien, ihrer Musik, die irgendwo zwischen Pop, Folk, Country und Rock pendelt, die Herzen hierzulande zu erwärmen.

Dienstag, 28. September, 20.45 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Irans wahrsagende Kanarienvögel

Werner van Gent liest in der Comedia St.Gallen

1953 in Utrecht geboren, seit dreissig Jahren Südosteuropa-Korrespondent für schweizerische und deutsche Medien. In seinem Buch «Iran ist anders» führt Werner van Gent zusammen mit Antonia Bertschinger auf ganz persönlichen Pfaden hinter die Kulissen der Islamischen Republik Iran. Sie korrigieren Vorurteile, überraschen mit witzigen Facetten wie den wahrsagenden Kanarienvögeln und verflechten diese unbekannte Seite mit politischen Analysen. In der Comedia liest Werner van Gent aus dem Werk.

Mittwoch, 29. September, 20 Uhr,
Comedia Buchhandlung St.Gallen.

Mehr Infos: www.comedia-sg.ch



Wilde Gelassenheit

Prem Joshua & Band im Forum Pfalzkeller St.Gallen

Die Exponenten eines erfrischenden Weltmusik-Experimentes zwischen Berlin und Bombay stehen mit Prem Joshua & Band auf der Bühne. Mit Originalität, Virtuosität und Spielfreude verwebt die internationale Band ungeniert und doch respektvoll, was bisher einigen als «kulturell unmöglich» galt. Sie verschmelzen indische Tempelgesänge mit Urban Jazz, Sufi-Lyrik mit Reggae-Rhythmen, die Sitar- und Tabla- mit Bambusflötenklängen und Wildheit und Spontanität mit meditativer Gelassenheit.

Donnerstag, 30. September, 20 Uhr,
Forum Pfalzkeller St.Gallen.

Mehr Infos: www.psiforumostschweiz.ch

Die Geschichte einer Tigerin.

Von Dario Fo mit Andreas Wellano. Tonhalle Wil, 20 Uhr

Traffic. Miteinander verbundene Verkehrsteilnehmerinnen. TaK Schaan, 19:30 Uhr

KABARETT

25-Jahr-Jubiläum Altes Kino

Mels. Mit: Da Blechhauf'n, Nina Dimitri/Silvana Gargiulo, Steff La Cheffe, Karim Slama, Albi Büchel sowie Mathias Ospelt und Marco Büchel. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Arche JoHa. Woher der Frust kommt. Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20:15 Uhr
Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Tanzplan Ost. Koordinierte Tanzförderung. TanzRaum Herisau, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Hansjörg Rekade. Vernissage. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 19 Uhr

Karin Sander. Vernissage. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

39. Poetry Slam. Moderation: Richi Küttel und Eritit Hasler. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Lukas Hartmann. Liest aus seinem neuen Roman «Finsteres Glück». Bistro zu Tisch Bischofszell, 19:30 Uhr

Andrea Gerster. «Schandbriefe». Buchvernissage mit Kurz-Lesung. Cuphub Arbon, 20 Uhr

VORTRAG

Feierabendbier. Oder informelle Kunstsalas an der BierBar. Brauerei Burth Lichtensteig, 17 Uhr

PopUp-Bücher. Dreidimensional erzählte Geschichten. Von Sabine Schreiber. Kantonsbibliothek Vaduz-St.Gallen, 13 Uhr

DIVERSES

Jassbar. Preis-Jass. Anmeldung bis 21. Sept. im RAB. Kulturbar Rab-Bar Trogen, 20 Uhr

Nachtflohmarkt. Stöbern im Dunkeln. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

SA

25.09

KONZERT

Admiral James T. & The Hungry Men.

Mit neuer Platte. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Battlefield Band.

Schottenrock. TaK Schaan, 20 Uhr

Da Blechhauf'n.

Mit Ton, Wort, Tanz und Schau. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Discotron 3000.

Feat. Malente und Friends With Displays. Kugl St.Gallen, 23 Uhr

Ensemble Micrologus.

Troubadouren und Minnesänger. Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Oliver Blessinger.

In bester Lieermachermanier. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Pfannestil Chammer Sexdeet.

«Quitt (aber hallo)». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

David Fiuczynski.

Experimentalblues. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

QL & Pepe Lienhard Horns.

Bigpunkband: entstaute Klassiker. Pentorama Amriswil, 20:30 Uhr

Simple.

Mit Mas Ricardo, Miguel u.a. Gare de Lion Wil, 23 Uhr

Startfish'n'coffee.

Ein Cultbekannter Gast. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Swiss Reggae.

Mit Famara, Jr. Tshaka, Funky Fresh und Mighty Roots. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

The Gershwin Piano Quartet.

4 Pianisten an 4 Flügeln. Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr

Tivoli-Abend.

Herausspaziert ins Varieté. Varieté Tivoli St.Gallen, 20:30 Uhr

Wozzek.

Oper von Alban Berg. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

26.09

KABARETT

Heinrich Heine.

Dietmar Kirchner, Karoly Gaspar und Günter Wehinger vertonen Liebesgedichte. Sprecher: Peter Schweiger. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Chamäleon.

Die Kultdisco ab 30 Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

Phumaso & Smack.

Plattentaufe. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Rap History.

Die Professoren legen zu jedem Rapjahr einen Abend lang auf. Palace St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Io sono l'amore.

Zwei Stunden sowohl leidenschaftliches wie auch poetisches Kino. Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

Les plages d'Agnès.

Die autobiografische Skizze der grossen französischen Regisseurin Agnès Varda feiert das Leben. Lokremise St.Gallen, 16:30 Uhr

Some Like It Hot.

Billy Wilders turbulente Komödie mit Marilyn Monroe, Tony Curtis und Jack Lemmon zählt zu den Meisterwerken der Filmgeschichte. Lokremise St.Gallen, 19 Uhr

The Private Lives Of Pippa Lee.

Pippa Lee stirzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Toy Story.

Kino Rosenthal Heiden, 17:15 Uhr

THEATER

Cirque de loin: Bisou.

Über vierzehn Frauen, Männer und Kinder. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr

Corin Curschellas.

«Pomp auf Pump». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Die menschliche Stimme.

Monodrama von Jean Cocteau. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Wozzek.

Oper von Alban Berg. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KONZERT

Ein Teil der Gans.

Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Kirchenfrauen-Kabarett.

«Uns reichts – ganz einfach!» Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Nacht des Kabaretts.

Komik + Ko Wettbewerb. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Ulan + Bator.

Zwei Virtuosen der Improvisation. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

TANZ

Tanzplan Ost.

Koordinierte Tanzförderung. TanzRaum Herisau, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Arthur #5.

Brauereibesichtigung mit Herrn Burth. Brauerei Burth Lichtensteig, 17 Uhr

Cosima von Bonin.

Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe.

Kinderstück von Ottfried Preussler. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Mozart-Fest.

«Fatima und der Traumdieb». Musik von Mozart und Alfred Schnittke. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

DIVERSES

Genuss- & Tafelfreudentag.

Genussmesse. Freudenhaus Lustenau, 10 Uhr

Sinne, Sinn, Unsinn.

Taktvoll am Welttag der Gebärdensprache. Alte Kaserne Winterthur, 14 Uhr

FILM

Breakfast at Tiffany's.

Das Partygirl Holly Golightly erliegt den Verlockungen der Fifth Avenue. Audrey Hepburn bezaubert in Blake Edwards zeitlos schönen Klassiker. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

Goldfinger.

James Bond jagt Bösewicht Auric Goldfinger, der es auf die Goldreserven von Ford Knox abgesehen hat. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Inception.

Komplizierter Knüller. Kino Rosenthal Heiden, 19:15 Uhr

Panamericana.

Sensibles Roadmovie. Restaurant Bären Hundwil, 18 Uhr

The Party.

Ein indischer Filmstatist gerät auf die Party eines Filmproduzenten und verwandelt dessen Villa in ein Tollhaus. Lokremise St.Gallen, 17:45 Uhr

The Pink Panther.

Diebe und Polizisten sind gleichermaßen aufgeregt: In Cortina befindet sich der sagenumwobene rosarote Panther, der grösste Diamant der Welt. Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

SO

26.09

KONZERT

Barbara Hensinger/Hans Galli.

Lieder von Schoeck, Schönberg, Schumann. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

Johnossi.

Schwedischer Rock. Grabenhalle St.Gallen, 20:45 Uhr

Eugen Bertel und Alexander Swete.

Kammermusik. Kloster Fischingen, 16 Uhr

Musikalische Matinee.

Traditionelle Musik aus der Bretagne, Irland, Schottland und Wales. Museum Rosenegg Kreuzlingen, 11 Uhr

The morning benders.

Indie-Pop mit einem asiatischen Touch. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Zeraphine.

Dark-Rock und Alternative-Rock. Kulturladen Konstanz, 21:30 Uhr

FILM

Breakfast at Tiffany's.

Das Partygirl Holly Golightly erliegt den Verlockungen der Fifth Avenue. Audrey Hepburn bezaubert in Blake Edwards zeitlos schönen Klassiker. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

Goldfinger.

James Bond jagt Bösewicht Auric Goldfinger, der es auf die Goldreserven von Ford Knox abgesehen hat. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Inception.

Komplizierter Knüller. Kino Rosenthal Heiden, 19:15 Uhr

Panamericana.

Sensibles Roadmovie. Restaurant Bären Hundwil, 18 Uhr

The Party.

Ein indischer Filmstatist gerät auf die Party eines Filmproduzenten und verwandelt dessen Villa in ein Tollhaus. Lokremise St.Gallen, 17:45 Uhr

The Pink Panther.

Diebe und Polizisten sind gleichermaßen aufgeregt: In Cortina befindet sich der sagenumwobene rosarote Panther, der grösste Diamant der Welt. Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

KALENDER 26.-30.09.

Toy Story. Lebendiges Spielzeug. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

THEATER

Cirque de loin: Bisou. Über vierzehn, Frauen, Männer und Kinder. Chössi-Theater Lichtensteig, 15 Uhr

Die Dreigroschenoper. Theaterstück von Bertolt Brecht/Kurt Weill. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die menschliche Stimme. Monodrama von Jean Cocteau. Eisenwerk Frauenfeld, 17 Uhr

KABARETT

Nils Althaus. Mundartchansons und Kabarett. Theater am Gleis Winterthur, 19 Uhr

Olga Lomenko und Dimitrij Sacharow. «Eogene Klimazonen—ein aufklärendes Musikkabarett. K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Arthur #5. Finissage. Brauerei Burth Lichtensteig, 14 Uhr

Burger/Sultan/Mandel. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Cosima von Bonin. Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

Handlungen und Spur. Führung. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11:30 Uhr

Park Arenenberg. Führung. Napoleonsmuseum Thurgau Salenstein, 14 Uhr

Schritte ins Verborgene. Führung. Kunstmuseum Thurgau Warth, 15 Uhr

Sonntagsapéro. Führung. Hansjörg Redake. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10 Uhr

LITERATUR

Jens Dittmar. «Basils Welt. Eine Zumutung. Jens Dittmars erster. TaK Schaan, 17 Uhr

VORTRAG

Der engagierte Blick klassischer Fotojournalismus in der Schweiz. Von Corinne Schatz. Appenzeller Brauchtumsmuseum Urnäsch, 11 Uhr

MO 27.09

FILM

Les plages d'Agnès. Die autobiografische Skizze der grossen französischen Regisseurin Agnès Varda feiert das Leben. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

The Private Lives Of Pippa Lee. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Madama Butterfly. Oper von Giacomo Puccini. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

VORTRAG

St. Galler Hexen im 17. Jahrhundert. Stadtwanderung mit dem Theologen Walter Frei. Vadian-Denkmal St.Gallen, 18 Uhr

DIVERSES

Traffico-Theatergespräch. Mit Prof. Dr. Hajo Kurzenberger. TaK Schaan, 19:30 Uhr

DI 28.09

KONZERT

Goldheart Assembly. Londoner Pop-Folk-Country. Grabenhalle St.Gallen, 20:45 Uhr

Giulietta Koch. Klavierrezital. Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Jeden Dienstag ein anderer DJ und andere Musik. Musik. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Le refuge. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Reisender Krieger. Legendäres Roadmovie von Christian Schocher. Filmoyer Winterthur, 20:30 Uhr

Women Without Men. Vier Frauen erleben in einem Garten vor Teheran eine kurze Zeit des Glücks. Shirin Neshats berückend schöner Film wurde in Venedig gefeiert. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Wozzek. Oper von Alban Berg. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Alain Claude Sulzer. Liest aus seinem neuen Roman «Zur falschen Zeit». Buchhandlung zur Rose St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Ist Versorgung mit Arbeit die Zukunft des Sozialwesens?

Von Nikolaus Dimmel. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KINDER

Das Ding. Ab vier Jahren. TaK Schaan, 14 Uhr

FILM

Bloodlights. Support: Benzo Boys. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Richie Pavledis. Blues. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Ping-Pong. Rundläufen zu gutem Sounds. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Salsa-Night. Erst üben, dann an die Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

Some Like It Hot. Billy Wilders turbulente Komödie mit Marilyn Monroe, Tony Curtis und Jack Lemmon zählt zu den Meisterwerken der Filmgeschichte. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

The Private Lives Of Pippa Lee. Pippa Lee stürzt in eine Krise, als sie mit ihrem viel älteren Ehemann in eine Altersresidenz zieht. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Duo Calva. «Heute Abend—Zauberflöte!» Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Ohne Wolf. «Blattrand, ein abendfüllendes Stück Papier». Altes Kino Rankweil, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Angela M. Fläig. Führung. Kunsthalle Wil, 19 Uhr

Burger/Sultan/Mandel. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

LITERATUR

Lesen Sie den Mississippi.

Hommage an Mark Twain mit Regine Weingart, Armin Halter und Heiko Streh. Theater Parfin de siège St.Gallen, 20 Uhr

Werner van Gent. Der bekannte Südosteuropa-Korrespondent mit seinem neuen Buch «Iran ist anders». Buchhandlung Comedia St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Das Ding. Ab vier Jahren. TaK Schaan, 10/16 Uhr

Steinadler und Marmeli. Für Kinder ab 6 Jahren. Naturmuseum St.Gallen, 14 Uhr

DO 30.09

KONZERT

Chris & Mike. Pianistische Unterhaltung. Kulturforum Amriswil, 20:30 Uhr

Compagnie Drift. Schwarzer—kein Konzert. Phönix Theater 81—Theater im Pumpenhaus Steckborn, 20:15 Uhr

Kurz und Knapp. Filmnacht. Kugl St.Gallen, 20:30 Uhr

Prem Joshua & Band. Weltmusik-Experiment zwischen Berlin und Bombay. Pfalzkeller St.Gallen, 20 Uhr

Screaming Headless Torsos. Fusion-Rock. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Elektrobar. DJ Solair & DJ Locke. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

Freestyle-Bar. Schnapp das Mik. Flor St.Gallen, 19 Uhr

Karaoke-Abend. Nichts ist peinlich. USL Amriswil, 19:30 Uhr

Hallenbeiz. Rundlauf mit Musik der DJs Hangar und Rücktritt. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Lass Folien Sprechen. Power-Point Karaoke. Gare de Lion Wil, 21 Uhr

FILM

Les plages d'Agnès. Die autobiografische Skizze der grossen französischen Regisseurin Agnès Varda feiert das Leben. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

The Philadelphia Story. Drei Konkurrenten sind der hinreissenden Katharine Hepburn verfallen. Köstliche Komödie mit Cary Grant und James Stewart. Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Ein Teil der Gans. Mit Viktor Giacobbo, Mike Müller u.a. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Ohne Wolf. «Blattrand, ein abendfüllendes Stück Papier». Altes Kino Rankweil, 20 Uhr

TANZ

Tanzkompanie Klartext. «Zwischentöne». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Cosima von Bonin. Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

Köstlichkeiten aus fürstlichen Küchen und Kellern. Führung. Napoleonmuseum Arenenberg, 18:30 Uhr

LITERATUR

Raimund Jäger. Liest aus Listen. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Kunst

Arbon.

Arbon H2Art 2010. Kunst am und im See von Jörg Plickat, Bruno Steiger, Christina Wendt, Johann Peter Kissling, Stefan Bucher-Twerenbold, Anita Städler, Jvo Ruppenthal, Ute Klett, Maja Wagner, Dietmar Ludewig, Monika Hollenstein, Kilian Dellers, Stefan Philippi, Marc Moser. bis 19.09.2010

Bürgerspital.

Rorschacherstrasse 94, St.Gallen, +41 71 243 81 11, www.buergerspital.ch

Lebenswerk Pya Hug. In diesem Jahr feiert Pya Hug ihren achtundachtzigsten Geburtstag. Endlich nimmt es die Künstlerin etwas gelassener, fortwährend leuchten und funkeln die Augen, ähnlich ihrem reich ausgeschmückten Werk, wo es blitzt und blinkt, so reich ist es mit Perlen und glitzerndem Schmuck bestückt. bis 30.06.2011

Schwellbrunn.

Ulrich Steiger. Ausstellung von Holzbildhauer an verschiedenen Orten im Dorf. Mit Skulpturen, Reliefs und Holzschnitten aus dem Nachlass knüpft die Werkschau an bestehende Spuren des vor zwei Jahren verstorbenen Künstlers an. bis 03.10.2010

Brauerei Burth.

Lorettostrasse 23, Lichtensteig, www.kunsthallen-toggenburg.ch

Arthur #5. Daniel Ambühl Pilze, Susanne Keller, Katalin Deér, Matthias Rüegg, Monica Germann Daniel Lorenzi, Rachel Lumsden. 12.09. bis 26.09.2010

Fotomuseum Winterthur.

Grünenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch

Arbeit/Labour—Set 7 aus Sammlung und Archiv des Museum. Schön früh hat die Fotografie Zeugnis erbracht, unter welchen Bedingungen Menschen arbeiten. Beispielsweise durch die Werksfotografen, die das Innleben einer Firma aus der Perspektive des Auftraggebers, der Geschäftsleitung, bis 12.09.2010

festgehalten haben, oder andersrum durch «freie» Fotografen, die mit ihrem persönlichen Aussenblick die Besonderheiten von Produktions- und Handelsorten dokumentierten. Die Ausstellung «Arbeit/Labour» wird historische Dokumentarfotografien und künstlerische Werke zeitgenössischer Fotografen in einen Dialog bringen. 11.09. bis 22.05.2011

Stefan Burger—Unter den Umständen. Wir verschalen, verkleiden, drapieren, lackieren, decken gerne ab und zu—die schiefe Wand, das alternde Gesicht, die ausfransende Bohrstelle, die verbeulte Karosserie. Stefan Burger entfert mit Vorliebe all diese Kaschierungen und lenkt den Blick auf das Dahinterliegende lenkt, auf das Halbfertige, Stotternde, auf das Davor und Danach, das Verlassene und Leere. 11.09. bis 14.11.2010

Fotostiftung Schweiz.

Grünenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, www.fotostiftung.ch

Hannes Schmid—Never Look Back. In der Ausstellung der Fotostiftung Schweiz gibt Hannes Schmid Einblick in die Erzeugung einer perfekten Illusion. Seine Fotografien und Gemälde beleuchten «The Making of ...», aber auch das Weiterleben eines Helden, der neben Micky Maus, Tarzan oder Barbie zu den einflussreichsten Figuren gehört, die gar nie existierten. bis 19.09.2010

Frischknecht Juwelier.

Marktplatz 18, St.Gallen, +41 71 222 16 16, www.frischknecht-juwelier.ch

Lebenswerk Pya Hug. In diesem Jahr feiert Pya Hug ihren achtundachtzigsten Geburtstag. Endlich nimmt es die Künstlerin etwas gelassener, fortwährend leuchten und funkeln die Augen, ähnlich ihrem reich ausgeschmückten Werk, wo es blitzt und blinkt, so reich ist es mit Perlen und glitzerndem Schmuck bestückt. bis 30.06.2011

Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 36, www.gewerbemuseum.ch

Farbe: Spiel und Obsession. Die Ausstellung Farbe zwischen Spiel und Obsession zeigt aktuelle und historische Darstellungen, räumliche Modelle und virtuelle Animationen verschiedenster Farbsysteme. Außerdem werden künstlerische Umsetzungen und Arbeiten aus dem angewandten Bereich präsentiert, welche in der Auseinandersetzung mit der Farbsystematik entstanden sind. bis 17.10.2010

IG Halle.

Merkurstrasse 22, Rapperswil, +41 55 210 51 54, www.ighalle.ch

«Was soll ich sagen? Alzheimer. «Alzheimer» nennt Peter Granser eine Serie von Fotografien, die 2001 und 2004 im Gradmann Haus in Stuttgart entstanden ist. Die Ausstellung, die in enger Zusammenarbeit mit der Klinik St. Pirmisberg und der IG Halle Rapperswil-Jona vorbereitet worden ist, umfasst auch Fotografien von Dominique Meienberg und Katharina Wernli. bis 12.09.2010



Eva Kindlmann

Ausstellung vom
27. August bis 19. September 2010

Katharinen 9000 St.Gallen
Öffnungszeiten Di bis So 14–17 Uhr, Do 14–20 Uhr

MUSEUM IM LAGERHAUS
Stiftung für schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St. Gallen
T +41 (0)71 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



© Sammlung Prinzhorn, Heidelberg

31. August – 14. November
Subversive Sorgfalt
Stickereien von Jeanne Natalie Wintsch (1871 – 1944)

Kindernachmittag
Mittwoch, 15. September 2010, 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Anders gest(r)ickt – mit Draht u.a. Materialien

Lesungen
Samstag, 18. September 2010, 17.00 Uhr und 18.00 Uhr
Im Haus der einsamen Herzen
Eva Hensel, Künstlerin, Kunsttherapeutin
Marianne Bänziger, Akkordeon
(St. Galler Literaturfest «Wortlaut»)

Öffentliche Führungen:
Dienstag, 21.9.10, 19.10.10, 2.11.10 je 18.00 Uhr
Sonntag, 12.9.10, 3.10.10, 14.11.10 je 11.00 Uhr

Öffnungszeiten
Di bis Fr 14.00 – 18.00 Uhr
Sa/So 12.00 – 17.00 Uhr

arthur

www.kunsthallen-toggenburg.ch
Vernissage sa 11.9. 17 Uhr
Lorettostrasse 23, Lichtensteig



#5

SA 11.-SO 26. SEPT

BREUEREI BURTH LICHTENSTEIG BIER IST ETWAS GUTES. ALTE BREUEREI

www.lesebunger.ch

zhaw
Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Architektur, Gestaltung
und Bauingenieurwesen

Informationsveranstaltung und Ausstellung
Masterstudiengänge Architektur und Bauingenieurwesen
Bachelorstudiengänge Architektur und Bauingenieurwesen

Samstag, 2. Oktober 2010, 11.00 Uhr

Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen
Halle 180, Tössfeldstrasse 11, 8400 Winterthur
www.archbau.zhaw.ch

Zürcher Fachhochschule

AUSSTELLUNGEN

Johanniterkirche.

Marktplatz, Feldkirch
Kimsooja – Mumbai: A Laundry Field. Das Kunstmuseum Liechtenstein präsentiert die koreanischstämmige Videokünstlerin Kimsooja. Ihre Installationen, Performances, Video- und Fotoarbeiten basieren auf der Beobachtung und der Gegenüberstellung verschiedener Kulturen und haben oft mit Geweben, Farben und mit Nähen zu tun. Ihre Aufgabe als Künstlerin setzt Kimsooja der einer Nadel gleich, die durch ihre Aktion, d.h. in ihren Werken, verschiedene Kulturen und Standpunkte zusammenführt.
bis 03.10.2010

Katharinen.

Katharinengasse 11, St.Gallen
Eva Kindlimann. Die Künstlerin findet ihre Motive in Magazinen, Fotoalben, Zeitungen sowie in alltäglichen Situationen jenseits der Bildmedien. In einem aufwändigen Arbeitsprozess werden Fotografien mit detailreichen Stickereien überzogen oder ganze Bilder aus Garn geschaffen, werden Drucke oder Assemblagen übermalt. Traditionelle Techniken treffen auf aktuelle Ausdrucksformen.
bis 19.09.2010

Kesselhaus Josephsohn (Sitterwerk).

Sittertalstrasse 34, St.Gallen,
+41 71 278 87 47,
www.kesselhaus-josephsohn.ch
Hans Josephsohn. Das Werk des Bildhauers spielt seit dem Ende der 90er-Jahre auf der internationalen Bühne der zeitgenössischen Kunst eine immer wichtigere Rolle. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Künstlers.
bis 31.12.2011

Kornhaus.

Rorschach
Rendez-vous Ostschweizer
Kunstschafter. «Der Rorschach-test», Yoko Mroczek – Hans Schweizer – Harlis Hadidj Schweizer – Brigit Widmer. Die Ausstellung ist eine künstlerische Hommage an die Stadt am Bodensee und referiert zugleich augenzwinkernd auf das psychodiagnostische Testverfahren, das der Schweizer Hermann Rorschach anfangs des 20. Jahrhunderts zur Persönlichkeitsdeutung entwickelte.
05.09. bis 19.09.2010

Kulturzentrum am Münster.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz,
+49 7531 900 90,
www.konstanz.de
Maren Maurer/Vera Lossau.
In ihrer Ausstellung «Falling Into Place» untersuchen die in Düsseldorf lebenden Künstlerinnen die Verbindung von Zufall und Fügung, in dem sie mögliche Wahrnehmungen dieses Spannungsverhältnisses in einen kreativen Prozess überführen. Performative Bewegtheit wird dem Statisch-Gesetzten von Skulpturen kontrastiert bis hin zur Fusion beider Gattungen. Beide Künstlerinnen kooperieren in diesem Grenzbereich mit einigen eigens für die Ausstellung realisierten Arbeiten, die unterschiedliche Medien wie Videos, Skulpturen und Zeichnungen integrieren.
bis 12.09.2010

Kunst(Zeug)Haus.

Schönbodenstrasse 1, Rapperswil,
+41 55 220 20 80,
www.kunstzeughaus.ch
Die Magie des Alltäglichen. Gezeigt werden Werke u.a. von Maya Brüngolf, Marianne Engel, Marcel Gähler und Nadia Maria Rüfenacht. Die Auseinandersetzung mit dem Alltäglichen verlangt einen konzentrierten Blick, der im Banalen das Besondere sieht und hervorzuheben weiß.
06.09. bis 31.10.2010

Kunsthalle Arbon.

Grabenstrasse 6, Arbon,
+41 71 446 94 44,
www.kunsthallearbon.ch
Muda Mathis/Sus Zwick/Fränzi Madörin. Eine begehbare Modellstadt aus Karton bildet die Atmosphäre eines anonymen und dichten Zusammenlebens nach und lädt zum Schlendern und Flanieren ein. Die visuellen Elemente eines Stadtbildes, allen voran Architektur und Werbung, verknüpfen sich mit zahlreichen und mannigfältigen akustischen Kulissen, zum Beispiel Gesprächsetzen und Geräuschen. So entsteht eine Umgebung mit vielerlei Reizen, die unverbunden nebeneinander stehen.
bis 19.09.2010

Kunsthalle St.Gallen.

Davidstrasse 40, St.Gallen,
+41 71 222 10 14, www.k9000.ch
Beni Bischof. Der St. Galler Künstler Beni Bischof hat sich in den letzten Jahren mit witzigen und bildstarken Arbeiten einen Namen gemacht. Mit viel Humor und offensichtlichem Hang zum Chaos bewegt er sich überwiegend in den klassischen Kunstmitteln Malerei, Skulptur und Zeichnung. Trotz eines starken Interesses an Pop und Underground z.B. in seinem selbst herausgegebenen «Laser»-Magazin lässt Bischof sich inhaltlich nicht auf ein Thema reduzieren. Für die Kunst Halle plant er, installativ und grossflächig zu arbeiten und damit eine bisher kaum bekannte Seite seines Schaffens zu zeigen.
bis 31.10.2010

Kunsthalle Wil.

Grabenstrasse 33, Wil,
+41 71 911 77 71,
www.kunsthallewil.ch
Angela M.Flaig. Ihre Kunst wirft Fragen nach dem Einklang von Mensch und Natur, nach zeitlicher Dauer und dem ewigen Lebenszyklus auf.
05.09. bis 17.10.2010

Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14, Appenzell,
+41 71 788 18 60,
www.museumliner.ch/khz
Robert Schad – Heavy Metal. Robert Schad, 1953 in Ravensburg geboren, gehört zu den bekanntesten jüngeren Bildhauern. Auch mit Skulpturen im öffentlichen Raum hat er sich einen Namen gemacht. Jede Skulptur Robert Schads hat ein nie geformtes und doch immer gegenwärtiges Ausstellungen im Kunstmuseum St.Gallen.
bis 31.10.2010

sich befindenden Körper. Er ist letztlich der Ausgang und Kern der Skulpturen und ihres kraft- und ausdrucksvoollen Szenarios.
bis 26.09.2010

Kunsthaus KUB.

Karl-Tizian-Platz , Bregenz,
+43 5574 485 94 0,
www.kunsthaus-bregenz.at
Cosima von Bonin. Cosima von Bonin zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation. Vor allem seit der Teilnahme an der letzten documenta, bei der eine grosse Anzahl ihrer Werke über den gesamten Parcours der Schau verteilt war, hat sie den Status als Geheimtipp und sogenannte «Künstler-Künstlerin» verloren. Trotzdem fällt es nicht leicht, ihre Vorgehensweise einzurordnen. Auch wenn sich bei manchen ihrer Arbeiten Bezüge zur historischen Konzeptkunst und Minimal Art feststellen lassen oder sie von einigen Kritikerinnen gern als Beispiel für eine feministische Künstlerin zitiert wird, entzieht sich das Werk einer eindeutigen Benennung.
bis 03.10.2010

Kunstmuseum.

Museumstrasse 32, St.Gallen,
+41 71 242 06 74,
www.kunstmuseumsg.ch
Ambigu. Zeitgenössische Malerei zwischen Abstraktion und Narration. Die Schau konfrontiert Werkgruppen von Raoul De Keyser und Mary Heilmann mit Arbeiten junger Künstler, die sich eigenständig auf die Vorbilder beziehen. Damit führt das Kunstmuseum St.Gallen seine Tradition thematischer Ausstellungen fort, die zeitgenössische Malerei unter wechselnden Perspektiven reflektiert – und zugleich deren Sinnlichkeit zelebriert.
bis 12.09.2010

Karin Sander. Im Zentrum des Schaffens stehen die Beziehungen zwischen Kunst, Sammlern und Museen. 1996 realisierte sie im Kunstmuseum St.Gallen ihre erste Einzelausstellung in einem Schweizer Museum. Der Kontakt zur inzwischen weltweit bekannten Künstlerin ist nie abgebrochen. In einer gemeinsamen Aktion haben Vorstandsmitglieder des Kunstvereins St.Gallen 2004 eine Serie vorfabrizierter Leinwände erworben und diese im eigenen Heim, in Garagen, in Tomatenhäusern oder Hundehütten platziert. Die Ausstellung bringt diese Bilder erstmals im Museum zusammen und präsentiert sie im Kontext der schweizweit einzigartigen Werkgruppe von Karin Sander.
25.09. bis 16.01.2011

Next Generation. Einblicke in junge Ostschweizer Privatsammlungen. Das private Sammeln bildet die eigentliche Basis für die Tätigkeit des Kunstvereins St.Gallen, und dank grosszügiger privater Schenkungen konnte die Sammlung des Kunstmuseums in den vergangenen Jahren substantiell ausgebaut werden. Die reichen Bestände von Ostschweizer Sammlerinnen und Sammlern, die sich oft ein Leben lang leidenschaftlich der modernen und zeitgenössischen Kunst gewidmet haben, bildeten die Basis zahlreicher Ausstellungen im Kunstmuseum St.Gallen.
bis 03.09. bis 07.11.2010

Macelleria D'Arte

Hintere Poststrasse 6, St.Gallen,
+41 71 220 10 35,
www.macelleria-darte.ch
Parkierte Kunst.
Ende August veranstaltete die Galerie Macelleria d'Arte auf neuen

Kunstmuseum Liechtenstein.

Vaduz, +41 423 235 03 00,
www.kunstmuseum.li
Che fare? Arte Povera – Die historischen Jahre. Das Kunstmuseum Liechtenstein präsentiert zu seinem 10-jährigen Bestehen eine grosse Ausstellung zur Arte Povera, der Werke aller Hauptvertreter der Arte Povera zu sehen sind.
bis 05.09.2010

Kunstmuseum Thurgau

WARTH, +41 52 748 41 20,
www.kunstmuseum.tg.ch
Franz Huemer: Vom sinnvollen Zufall. Der 1924 geborene Franz Huemer lebt in einem ehemaligen Bahnhörhäuschen bei Feldkirch inmitten seiner Wurzelskulpturen und Schriften. Über Jahrzehnte hinweg hat der ein einzigartiges Werk geschaffen, in dem sich Visionen und Glaube, Leben und Wahn zu einem faszinierenden Ganzen verbinden. Die Ausstellung «Vom sinnvollen Zufall» stellt das Schaffen von Franz Huemer erstmals in einer umfassenden Retrospektive vor.
bis 26.09.2010

Schrifte ins Verborgene.

In Zentrum stehen Künstlerinnen und Künstler, die das Geheimnisvolle als Strategie verwenden, ja es sogar zur wichtigen oder gar wichtigsten Konstanten ihrer Tätigkeit gemacht haben.

Mit Joseph Beuys, Sophie Calle, Marcus Coates, Magdalena Kunz und Daniel Glaser, Elodie Pong, Trevor Paglen, Wilhelmina F., Jana Gunstheimer, Kurt Schwitters, Lindsay Seers u.a.
bis 19.12.2010

Kunstmuseum Winterthur.

Museumstrasse 52, Winterthur,
+41 52 267 51 62
Rita McBride. Von Rita McBride wurden in den letzten Jahren verschiedene Werke für die Sammlung erworben, da sie im Bereich der neueren Skulptur eine eigenständige, herausragende Position repräsentiert. Die 1960 in Des Moines, Iowa, geborene Künstlerin unterrichtet seit einigen Jahren an der Staatlichen Kunakademie Düsseldorf. Doch Rita McBride ist nicht an einem einzigen Ort engagiert, denn sie liebt es, unterwegs zu sein an die vielen Orte weltweit, wohin Ausstellungen, Vorträge und andere Aufgaben sie rufen.
bis 05.09.2010

Kunstraum Dornbirn.

Jahngasse 9, Dornbirn,
+43 5572 550 44,
www.kunstraumdornbirn.at
Peter Buggenhout. Der belgische Künstler erfässt Fragen zeitgenössischer Skulptur durch eine archaisch anmutende Grundhaltung und ungewöhnliche Materialien: Staub, Abfall, Tierblut, Haare und Eingeide. Die Volumen und Strukturen seiner Skulpturen sind aus Abfallmaterialien zusammengefügt und changieren zwischen einer prozesshaften Formensprache und fein ziselierten Kompositionen. Dabei verweisen die Arbeiten im Sinne einer brachialen Form ausschließlich auf sich selbst.
03.09. bis 07.11.2010

Museum Rosenegg.

Bärenstrasse 6, Kreuzlingen,
+41 71 672 81 51,
www.museumrosenegg.ch
Johannes Dörflinger. Apokalypse offen (Polaroidtransformationen und Pastelle).
10.09. bis 07.11.2010

Museumbickel.

Zettlereistrasse 9, Walenstadt,
+41 81 710 27 77,
www.museumbickel.ch
Karl Bickel/H.R. Fricker. Das Museum Bickel zeigt Ausschnitte aus zwei Marken-Werken: Der Künstler H.R. Fricker wagt eine Gegenüberstellung seiner Mail-Art-Markenbogen mit offiziellen Markenbogen des bekannten Markenstechers Karl Bickel.
bis 19.09.2010

Nexxex.

Blumenbergrplatz 3, St.Gallen,
+41 71 220 83 50
André Bless. Das künstlerische Interesse von André Bless fokussiert intensiv, akkurat und mit für die

Parkfeldern und auf dem Pfaster der Hinteren Poststrasse ein Künstlertreffen der besonderen Art. Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland zeigten Arbeiten zum Thema Mensch, Umwelt und Mobilität. Im September sind wieder die parkenden Autos zu sehen, aber die Arbeiten der Künstler «Parkierte Kunst» sind noch bis zum 13. September in der Gallerie zu sehen, darunter Werke von M.S. Bastian und Isabelle L.
bis 13. September

Museum im Lagerhaus.

Davidstrasse 44, St.Gallen,
+41 71 223 58 57,
www.museumimlagerhaus.ch
Stickereien von Jeanne Natalie

Wintsch (1871–1944). Mit ihrer präzisen Stickkunst, die sie meist den behandelnden Ärzten widmete, gelang es Jeanne Nathalie Wintsch (1871–1944), die Ärzte zu umgarren und von ihrer «Gesundheit» zu überzeugen. Mittels ihrer Kunst erreichte sie ihre Entlassung aus der psychiatrischen Anstalt. Erstmals vereint die Ausstellung Werke aus der Sammlung Rheinau, der Universitätsklinik «Burghölzli», Zürich, und aus der Sammlung Prinzhorn, Heidelberg, bis 14.11.2010

Weltenbilder. Dauerausstellung aus dem Sammlungsbestand in Kooperation mit dem Bibelwerk St.Gallen, zum 75-Jahr-Jubiläum.
bis 01.01.2011

Museum Liner.

Unterrainstrasse 5, Appenzell,
+41 71 788 18 00,
www.museuminliner.ch
Oskar Kokoschka – Wunderkammer. In Zusammenarbeit mit der Fondation Kokoschka Vevey kann eine Ausstellung gezeigt werden, die mit bisher nie gezeigten Werken, von Kitsch bis zum antiken Fundstück, aus der privaten Sammlung des Künstlers Kokoschka, den Ideenfundus des grossen Expressionisten belegt. In Kombination der ca. 50 Sammlungsstücke mit über 80 Werken des österreichischen Meisters der Moderne wird damit erstmals das humanistische Repertoire vorgestellt, das sicher auch mithilft, die sehr komplexe Ikonographie der Werke Kokoschkas weiter zu entschlüsseln.
bis 09.01.2011

Kleine Preise, grosse Wirkung.
Werben im SAITEN lohnt sich.

Einzelheiten und Tarife
im Internet:
www.saiten.ch/werbung
verlag@saiten.ch oder telefonisch:
+41 71 222 30 66



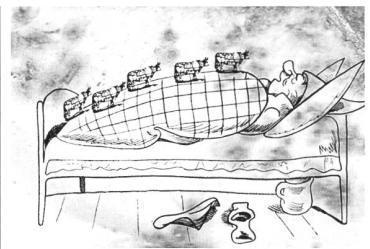
Beschnitztes Dorf

Der Holzbildhauer Johann Ulrich Steiger in Schwellbrunn

In Schwellbrunn zeugen Kerbschnitzereien an Hausfassaden und in Gaststuben, sorgfältig gestaltete Türgriffe und das grosse Eichenholzrelief zum Thema Dorfleben im Foyer des Mehrzweckgebäudes vom Schaffen des Holzbildhauers Johann Ulrich Steiger (1920–2008). Mit Skulpturen, Reliefs und Holzschnitten aus dem Nachlass knüpft im September eine Ausstellung an diesen Spuren an. An neunzehn Ausstellungsorten im Dorf Schwellbrunn können sich die Besucher einen Eindruck vom meisterhaften Umgang des Künstlers mit dem Schnitzmesser machen.

Bis 3. Oktober,
Diverse Ausstellungsorte im
Dorf Schwellbrunn.

Mehr Infos: www.holzbildhauer.blogspot.com



Anstatt Autos

Parkplatzkunst in der Macelleria d'Arte Wer die Ausstellung besucht, erlebt keine parkenden Autos – die «erfreuen» das Auge des Betrachters während den übrigen Tagen des Jahres genug –, sondern künstlerische Arbeiten zu den Themen Mensch – Umwelt – Mobilität. Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland zeigen auf neuen Parkfeldern, auch auf dem Pflaster der Hinteren Poststrasse und in der Galerie, Skulpturen, Installationen, Performances und Fotoprojektionen. Mitsamt Lesungen und Musik.

Bis 13. September,
Macelleria D'Arte St.Gallen.
Mehr Infos: www.macelleria-darte.ch

Betrachtenden durchaus irritierenden Ergebnissen die Auseinandersetzung mit dem Medium Licht. Lassen wir uns überraschen was er im Nextex bringt. **10.09. bis 23.09.2010**

Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstrasse 235, Waldstatt,
+41 71 351 67 42,
www.otto-bruderer.ch

Doppelausstellung Werner Lutz und Otto Bruderer. Von Werner Lutz sind Zeichnungen, Serografien und Bilder der feinsten Art zu sehen. Bekannt geworden ist er durch seine Gedichte. Einige seiner prägnanten Texte und viele seiner reich gestalteten Grafiken, sind ausgestellt und werden den Besuchern Momente der Stille und Betrachtung schenken. **bis 05.03.2011**

Oxyd Kunsträume.

Wieshofstrasse 108, Winterthur,
+41 52 316 29 20, www.oxydart.ch
Handlung und Spur. Ereignisse, Aktionen, Performances, erzeugte Spuren, Objekte und Relikte von Einzelnen und deren realen oder fiktiven Geschichten. **bis 10.10.2010**

Propstei St. Peterzell.

Dorf 9, St. Peterzell,
+41 71 377 13 24,
www.ereignisse-propstei.ch
Alprose – Zit und Suuf-Sonntag. Die Bildserie «Mein Jugendbilderbuch» von Karl Uelliger 1914–1993. Mit Fotos von Michael Rast. **bis 19.09.2010**

Rathaus St.Gallen.

Postfach 1664, St.Gallen,
+41 71 224 51 21, www.stadt.sg.ch
Lebenswerk Pya Hug. In diesem Jahr feiert Pya Hug ihren achtundachtzigsten Geburtstag. Endlich nimmt es die Künstlerin etwas gelassener, fortwährend leuchten und funkeln die Augen, ähnlich ihrem reich ausgeschmückten Werk, wo es blitzt

und blinkt, so reich ist es mit Perlen und glitzerndem Schmuck bestückt. **bis 18.10.2010**

Schloss Wartensee.

Postfach 264, Rorschacherberg,
+41 71 858 73 73,
www.wartensee.ch
André Büchi. Unter dem Titel: «Malerei». **bis 31.10.2010**

Museum

Appenzeller Brauchtumsmuseum.

Dorfplatz, Urnäsch,
+41 71 364 23 22,
www.museum-urnaesch.ch
Berge und Menschen. Im Rahmen der Ausstellung Berge – Menschen – Kulturräume. Ein Gemeinschaftsprojekt mehrerer Museen zum 80. Geburtstag des Fotografen Herbert Maeder, Rehetobel. **bis 13.01.2011**

Appenzeller Volkskunde-Museum.

Postfach 76, Stein,
+41 71 368 50 56,
www.avm-stein.ch
Herbert Maeder – Ausgewählte Bilder. Aus dem Frühwerk in Schwarzweiss. Im Rahmen der Ausstellung Berge – Menschen – Kulturräume. Ein Gemeinschaftsprojekt mehrerer Museen zum 80. Geburtstag des Fotografen Herbert Maeder, Rehetobel. **bis 10.10.2010**

Appenzeller Bauernmalerei, Volkskunst und Kunsthandwerk. Der Begriff umfasst sowohl die ländliche Möbelmalerei wie im Besonderen die «eigentliche» Bauernmalerei, die Senntumsmalerei. Das Museum zeigt einen umfassenden Überblick über die Entwicklung dieser Malereitradition in ihrer klassischen Zeit seit der Mitte des 19. Jahrhunderts. Die hervorragende Sammlung vereinigt

Meisterwerke der Pioniere Lämmler, Müller, Züll, Haim, Heuscher u.a. **bis 31.12.2010**

Botanischer Garten.

Stephanshornstrasse 4, St.Gallen,
+41 71 288 15 30,
www.botanischgarten.stadt.sg.ch
Pilzgesichten. Die beiden Autoren, die Mykologin Ursula Tinner und der Volkskundler Eberhard Wolff, welche die Ausstellung zusammen mit dem Naturmuseum Winterthur erarbeitet haben, betrachten die Pilze aus unterschiedlicher Warte. Damit werden «Herz und Verstand» gleichermaßen angesprochen. **bis 03.10.2010**

Henry-Dunant-Museum.

Asylstr. 2, Heiden, +41 71 891 44 04,
www.dunant-museum.ch
Im Feld, von Solferino nach Guantánamo. Die Ausstellung ist vom ICRC-Museum in Genf zusammengestellt worden und zeigt 140 Jahre Einsätze in Kriegs- und Katastrophengebiete. Ohne die Wucht der Bilder, die augenblicklich berühren, ohne die Zeugnisse der Realitäten, könnte die grossartige Leistung des Internationale Komitees vom Roten Kreuz und die Einsätze der nationalen Rotkreuz-Gesellschaften kaum gewürdig werden. **bis 01.11.2010**

Kinderzüge in die Schweiz. Von

1946 bis 1956 wurden über 181'000 deutsche, österreichische und französische Kinder sowie weiteren europäischen kriegsverwüsteten Ländern für einen Aufenthalt von drei Monaten in die Schweiz gebracht. Nach

Aufruf durch das Schweizerische Rote Kreuz betreuten Familien diese Kriegskinder und rüsteten sie neu aus. **bis 01.11.2010**

Historisches Museum des Kantons Thurgau.

Freie Strasse 24, Frauenfeld,
+41 52 724 25 20,
www.historisches-museum.tg.ch
Im Verein daheim. Warum ist jeman

Mitglied in einem Verein? ist es die Kameradschaft, die begeistert? Oder ist es die gemeinsame Aktivität?

Anhand von Personen und Objekten führt die Ausstellung auf eine Entdeckungsreise durch die Thurgauer Vereinslandschaft. **bis 17.10.2010**

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstrasse 50, St.Gallen,
+41 71 242 06 42,
www.hmng.ch

Ceramica Populare – das kulturelle Gedächtnis Südtirols. Die Sonderausstellung versucht die lange Tradition der Keramik und ihre Faszination für die Moderne an Beispielen aus Südtirol aufzuzeigen. Antike Objekte aus den Beständen werden Gebrauchskeramiken des 19. und 20. Jahrhunderts aus einer bedeutenden Zürcher Sammlung gegenübergestellt.

bis 09.01.2011
Im Banne Ägyptens. Begegnungen mit der Ewigkeit. Ägyptische Grabschätze aus Schweizer Sammlungen. Zusammen mit zahlreichen Ägyptika aus der eigenen Sammlung und weiteren Schweizer Museen steht die Sommerausstellung ganz im Zeichen der menschlichen Vergänglichkeit und dem Glauben an ein Weiterleben nach dem Tode. **bis 06.03.2011**

Die Welt im Topf. Die Ausstellung

spürt den geheimen Wegen guter Küchen- und Kellertraditionen quer durch Europa an den Bodensee nach. Sie klärt auf, ob Spätzle schwäbisch und Knöpfle wirklich badisch sind und warum der obstreiche Thurgau spasshaft «Mostindien» genannt wird.

Die Exponate reichen vom mittelalterlichen Bratspiss, zum feinen Geschirr aus Barock und Biedermeier, bis zu den Relikten aus grossen Hotelpalästen des 19. Jahrhunderts. **bis 31.10.2010**

Hof Speicher.

Zaun 5 bis 7, Speicher,
+41 71 343 80 80,
www.hof-speicher.ch
Walter Robert Corti, Philosoph und Visionär. Gründer des Kinderdorf Pestalozzi im Museum für Lebensgeschichten. **bis 31.01.2011**

Jüdisches Museum.

Schweizerstrasse 5, Hohenems,
+43 5576 739 89 0,
www.jjm-hohenems.at
Ganz rein! In Hohenems ist das älteste jüdische Ritualbad in Österreich erhalten. Anlässlich der Restau-

rierung dieses Baudenkals zeigt das Jüdische Museum Hohenems Einblicke in einen intimen Bereich jüdischen Lebens, zwischen religiöser Tradition und weltlichen Aufbrüchen. **bis 03.10.2010**

Küefer-Martis-Huus.

Giesenstrasse 53, Ruggell,
+41 423 371 12 66, www.kmh.li

Zuflucht auf Raten. Die Ausstellung versucht anhand von Bildern und Dokumenten und anhand von Einzelschicksalen einen Einblick in diese höchst unterschiedlichen Kapitel der Liechtensteinischen Landesgeschichte zu geben. Der inhaltliche Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf dem 20. Jahrhundert und auf Geschichten von Diskriminierung, Verfolgung, Flucht und Vertreibung. Videointerviews stellen zudem in Liechtenstein lebende Menschen mit ganz unterschiedlichen Familiengeschichten, Lebensentwürfen und Einstellungen zu ihrer jüdischen Herkunft vor. **bis 06.02.2011**

Kulturzentrum am Münster.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz,
+49 7531 900 90 0,
www.konstanz.de

Die Welt im Topf. Die Ausstellung spürt den geheimen Wegen guter Küchen- und Kellertraditionen quer durch Europa an den Bodensee nach. Sie klärt auf, ob Spätzle schwäbisch und Knöpfle wirklich badisch sind und warum der obstreiche Thurgau spasshaft «Mostindien» genannt wird.

Die Exponate reichen vom mittelalterlichen Bratspiss, zum feinen Geschirr aus Barock und Biedermeier, bis zu den Relikten aus grossen Hotelpalästen des 19. Jahrhunderts. **bis 31.10.2010**

Museum Appenzell.

Hauptgasse 4, Appenzell,
+41 71 788 96 31,
www.museum.ai.ch
Lismede. **bis 27.03.2011**

AUSSTELLUNGEN

Museum für Archäologie des Kantons Thurgau.

Freie Strasse 26, Frauenfeld,
+41 52 724 22 19,
www.archaeologie.tg.ch
Gesponnen, geflochten, gewoben.
Die Ausstellung zeigt schwerpunktmässig die aussergewöhnlich gut erhaltenen Textilien aus den jungsteinzeitlichen Feuchtbodensiedlungen der heutigen Ostschweiz und Süddeutschlands. Neben den «Fertigprodukten» werden aber auch zahlreiche Funde der Textilherstellung vorgestellt. *bis 17.10.2010*

Der Bildteppich von Bischofszell.

Der mittelalterliche Wandteppich von Bischofszell aus dem Historischen Museum Basel wird

im Rahmen der Sonderausstellung

erstmals seit 136 Jahren wieder im Kanton Thurgau gezeigt. *04.09. bis 17.10.2010*

Museum Herisau.

Platz, Herisau, +41 79 377 34 43,
www.museum.herisau.ch

Der Bär ist los – Zum Appenzeller Wappentier. In welcher Form adaptierten die Appenzeller das auf

die Galluslegende zurückgehende

Wappentier? Wie steht es mit den

kulturellen Hintergründen für den

Umgang mit diesem ehemaligen

König der Tiere, dem als grösstem

und kräftigstem Raubtier stets eine

Mischung aus Furcht und Bewunderung entgegenschlug? *bis 31.12.2010*

Napoleommuseum Schloss und Park Arenenberg.

Arenenbergstrasse , Salenstein,
+41 71 663 32 60,

www.napoleommuseum.ch

Zu Tisch – A Table! Zu sehen sind kostbare Porzellan-, gedeckte Tafeln,

Kochbücher und allerlei Exponate

zur Essen- und Trinkkultur in den

Fürsten- und Gelehrtenhäusern, die

mit dem Arenenberg in Verbindung

standen. Rezepte und Weine aus der

Zeit fügen sich Raum für Raum,

immer verbunden mit einer entsprechen-

denden Persönlichkeit, zu einem

kompletten Diner, von dem man

sogar Ausgewähltes probieren kann.

bis 10.10.2010

Naturmuseum St.Gallen.

Museumstrasse 32, St.Gallen,
+41 71 242 06 70,

www.naturmuseumsg.ch

Bergleben – Die Tierwelt unserer

Gebirge. Eine Fotoausstellung des

Graber Naturfotografen Markus

P.Stähli. *18.09. bis 01.05.2011*

Krummer Schnabel, scharfe Krallen.

Mit spitzen Waffen, scharfen Sin-

nnen und artistischen Flugleistungen

beherrschen Greifvögel und Eulen

den Himmel – Tag und Nacht. Ihre

Schnelligkeit, Kraft und Grösse

beflügeln seit jeher unsere Fantasie.

Die Sonderausstellung beleuchtet

Tatsachen und Mythen aus dem

Reich der Greifvögel und Eulen.

bis 17.10.2010

Naturmuseum Thurgau.

Freie Strasse 26, Frauenfeld,
+41 52 724 22 19,

www.naturmuseum.tg.ch

Brain Bus – Das Hirn in Forschung,

Medizin und Gesellschaft. Ausstel-

lungsbus mit Arbeiten, Experi-

menten und Innovationen zum

Thema Hirnforschung. *02.09. bis*

04.09.2010

Textilmuseum.

Vadianstrasse 2, St.Gallen,
+41 71 222 17 44,

www.textilmuseum.ch

Achtung – Frisch gestrickt.

Stricken ist im Trend. Objekte aus der Vergangenheit verblüffen durch hochwertige Materialien und handwerkliches Können. Selbstgestrickte Streetwear belebt heute den Alltag. Die Ausstellung nimmt das Stricken in seinen alten und neuen Formen auf und beleuchtet das Thema von allen Seiten.

bis 30.01.2011

Vision Sommer 2011. Präsentation von moderner Schweizer Stickereien und Geweben aus heutiger industrieller Produktion, ergänzt mit textilen Skulpturen des Künstlers Hans Thomann. *bis 01.11.2010*

Toggenburger Museum.

Hauptgasse 1, Lichtensteig,
+41 71 988 81 81,

www.toggenburgermuseum.ch
Haussegen und Hexenschüssel.

Fromme Wandsprüche, im Schrank gelagerte Karfreitagseien und Reliquien zählen zum Wundergläuben, der als Schutz vor Krankheiten und Naturereignissen bis heute eingesetzt wird. Wie früher gegen Alträume und andere dämonische Übel vorgegangen wurde, zeigen magische Objekte, Gebrauchsgegenstände und Zauberschriften. *bis 31.10.2010*

Galerie

Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11, St.Gallen,

+41 71 246 46 00,

www.christianroellin.com

Collection Selection II. Ingmar Alge, Tim Ayres, Małgorzata Jankowska, Klaus Merkel, Jos van Merendonk, Marco Poloni. *bis 18.09.2010*

Galerie Friebe.

Unterstrasse 16, St.Gallen,

+41 71 222 40 63,

www.galerie-friebe.ch

Ann Reder. Licht/Schatten, Farbe/Form, Positiv/Negativ, Wand- und Bodenplastiken, Papierarbeiten. Ann Reders bildhauerisches Werk ist seit langem geprägt von Spannungsverhältnissen. Und auch ihr Thema – die

Natur, das Wasser, das Meer in kühle, klare, abstrakte Form zu bringen – war stets eine bemerkenswerte Konstante ihres plastischen Schaffens. Mit behutsamer, doch äusserst konsequenter Entwicklung ihres Vokabulars hat Ann Reder einen eigenen, klar konturierten Stil erarbeitet, der sich durch Reduktion einerseits, durch eine geheime Poesie andererseits auszeichnet. *bis 16.10.2010*

Galerie Paul Hafner

Davidstrasse 40, St.Gallen,

+41 71 223 32 11,

www.paulhafner.ch

Hadrien Du索ix und Gilles Rotzetter. Sculptures and Paintings *bis 02.10.2010*

Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8, St.Gallen,

+41 78 775 56 49,

www.klostermauer.ch

Hansjörg Rekade. Hansjörg Rekade, geprägt durch seine vielseitige Tätigkeiten als Grafiker, Cartoonist und

Zeichnungslehrer schafft hauptsächlich Arbeiten auf Papier und kleinere Objekte. Es sind Zeichnungen und Malereien, die spontan entstehen, die er aus vorhandenen oder entstehenden Formen weiterentwickelt. Aspekte des Art brut und der Comics werden ebenso verarbeitet wie die Einflüsse der Cobra-Gruppe. *25.09. bis 17.10.2010*

Galerie Werkart.

Teufenerstrasse 75, St.Gallen,

+41 79 690 90 50,

www.galerie-werkart.ch

Helene Mäder. «Schuhlos». Malerei und Zeichnungen. *10.09. bis 26.09.2010*

Klubschule Migros im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St.Gallen,

+41 71 228 15 00,

www.klubschule.ch

Harlis Hadidj Schweiizer. «Un long weekend de retrouvailles I». *bis 27.09.2010*

Museum Appenzell.

Hauptgasse 4, Appenzell,

+41 71 788 96 31,

www.museum.ai

Bergrettung, 100 Jahre Bergrettungskolonne Appenzell. Das Museum Appenzell zeigt im Rahmen der Ausstellung Ausschnitte aus zwei Bildreportagen von Herbert Maeder. Im Rahmen der Ausstellungsserie Herbert Maeder; Berge, Menschen und Kulturräume. *bis 01.11.2010*

Schloss Dottenwil.

Dottenwil , Wittenbach,

+41 71 298 26 62,

www.dottenwil.ch

Heidi Widmer/Fredi Thalmann. Zeichnungen, Bilder, Holzschnüpturen. *05.09. bis 24.10.2010*

Silberschmuckatelier O'la la.

Oberdorfstrasse 32, Herisau,

+41 71 351 35 70

Edith Brocker. Linea.

bis 30.09.2010

Städtische Wessenberg-Galerie.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz,

+49 7531 900 37 6,

www.stadt-konstanz.de

Ignaz Heinrich von Wessenberg –

Kirchenfürst und Kunstfreund.

Anlässlich Ignaz Heinrich von Wessenbergs 150. Todestag wird seine bemerkenswerte Sammlung, die in den letzten Jahren systematisch restauriert und erforscht wurde, nun erstmals nach 1945 in einer grossen Ausstellung gezeigt. So erschliesst sich nicht nur ein wichtiges Stück Konstanzer, sondern auch deutscher Geistesgeschichte des 19. Jahrhunderts. *bis 12.09.2010*

Weitere

Alte Kaserne.

Technikumstrasse 8, Winterthur,

+41 52 267 57 75,

www.altekaserne.ch

Comics, Cartoons & Karikaturen im Bistro: Bem! Merk. Der Winterthurer zeigt seine Werke. *bis 17.09.2010*

«Im Fall». Eine Ausstellung über die

Sozialhilfe in der Schweiz, anlässlich des Europäischen Jahres zur

Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung 2010, lanciert von der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe SKOS. *10.09. bis 15.09.2010*

Bodman-Literaturhaus.

Am Dorfplatz 1, Gottlieben,

+41 71 669 28 47,

www.bodmanhaus.ch

Dichter-, Schriftsteller und Eulen Exlibris. Exlibris, auch Bucheignerzeichen genannt, sind meist von einem Künstler oder einer Künstlerin entworfen und in verschiedenen Techniken gedruckt. Die Eule ist seit alters her ein magischer Vogel. Sie findet vielfach Verwendung als Sinnbild und Inbild, als Wahrzeichen der Minervasowie der Weisheit. *bis 19.09.2010*

Frauenfeld.

Brainbus. Eine mobile Ausstellung rund ums Gehirn. Das Naturmuseum Thurgau präsentiert den

Ausstellungsbus an der Promenade vor der Kantonsbibliothek und lädt ergänzend zu einem «Geräuschspaziergang» ein, der Ihre Hörnerven kitzelt. *03.09. bis 04.09.2010*

Rorschach.

Sandskulpturen-Festival. Das Thema am diesjährigen Sandskulpturenfestival an der Seepromenade in Rorschach heißt «Evolution in movement». *bis 12.09.2010*

Bibliothek Herisau.

Poststrasse 9, Herisau,

+41 71 351 56 16,

www.biblioherisau.ch

Das Gelesene festhalten – «edition mark». Vera Marke zeigt die neusten Bilder ihrer Serie (Vitrine) *bis 30.09.2010*

Galerie Adrian Bleisch.

Schmiedgasse 5, Arbon,

+41 71 446 38 90

Conrad Steiner. *bis 18.09.2010*

Galerie Atelier Lager Stefan Rutishauser.

Marktstrasse 6, Frauenfeld,

www.stefanrutishauser.ch

Frau 50 sucht ... Neun Frauen auf der Suche, nach der Tiefe des Seins: Brigitta Gabban, Thalwil, Silvia Gysi, Märstetten, Chiara Fiorini, Zürich, Karin Mächler, Winterthur, Heike Müller, Basel, Andrea Nottaris, Olten, Johanna Lier, Zürich, Louisa Lasdun, Zürich, Julia Schwartz, Frauenfeld: *04.09. bis 19.09.2010*

Kinderdorf Pestalozzi.

Kinderdorfstrasse 20, Trogen,

+41 71 343 73 29,

www.pestalozzi.ch

Eine Welt für Kinder. Eindrückliche Bilder und Zeitdokumente zeigen die über 60-jährige Geschichte und die heutigen Programme der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi. Geschichten über Dorfkinder von früher und heute machen das Besucherzentrum zu einem lebendigen Museum. *bis 31.12.2010*

Null Stern Museum.

Unteres Hörl 2079, Teufen,

+41 71 330 01 63

Das erste Null Stern Hotel der

Welt. Das Hotel ist nun eröffnet als Museum, wo man den historischen Geburtsort des ersten Null Stern

Hotels erleben und entdecken kann. Die Erfinder führen durch die Installation und erklären die Geschichte. Das Museum kann nach telefonischer Anmeldung besichtigt werden. *bis 31.12.2010*

Vorarlberger Architektur Institut.

Marktstrasse 33, Dornbirn,

+43 5572 511 69,

www.v-a-i.at

Dietrich/Untertrifaller. Die Werk- schau gibt anhand von 14 wichtigen Projekten einen Überblick über Ideenreichtum, Formensprache und Philosophie des Duos. Die Bauten sind eindrucksvoll in Szene gesetzt durch ihren langjährigen fotografischen Begleiter, den Architekturfotografen Bruno Klomfar und mit Modellen und Plänen dokumentiert. Detaillierte Schnitte der grössten Bauten im Massstab 1:20 sowie Proben der verwendeten Materialien ergänzen den Eindruck. *bis 18.09.2010*

Sparen Sie nicht am falschen Ort! Werben im SAITEN lohnt sich!

Alle Einzelheiten und die Tarife im Internet:

www.saiten.ch/werbung

oder telefonisch:

+41 (0)71 222 30 66

Wir freuen uns auf Sie



*am 12. September
in der Lokremise St. Gallen*

KINOK
cinema

Lokremise | Grünbergstrasse 7
9000 St.Gallen | www.kinok.ch
Reservationen: 071 245 80 72
Bus 1 + 4 - Rosenbergstrasse
Bus 7 - St. Leonhard

«DUMM SCHAUEN
UND KEKSE FRESSEN»
21. August – 31. Oktober 2010



Beratungsstelle für Familien



«Muss ich für die Handlungen meiner
minderjährigen Kinder haften?»

«Muss ich die Nebenkostenabrech-
nung meines Vermieters überprüfen?»

Im Alltag oder in der Berufswelt stellen sich immer wieder rechtliche Fragen. Bei der Beratungsstelle für Familien erhalten Sie unentgeltlich Rechtsauskunft. Das kostenlose Angebot können Sie nutzen, wenn Sie in der Stadt St. Gallen, dem Kanton Appenzell Ausserrhoden oder in einer Gemeinde wohnen, die die Beratungsstelle für Familien unterstützt.

Um einen Termin zu vereinbaren, rufen Sie uns an.
Wir sind von Montag bis Donnerstag erreichbar
unter 071 228 09 80.

Beratungsstelle für Familien
Fröngartenstrasse 16, 9000 St. Gallen
www.familienberatung-sg.ch

Kurse

KÖRPER

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West.

Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 222 75 58, hettikerwerker@pobox.ch.

Di 10–11 Uhr, 12.20–13.20 Uhr

Atem. Gesundheit. Bewusstsein. Atem-Arbeit nach Prof.

I. Middendorf wirkt als Kraft & Verbindung auf allen Ebenen. Einführungskurse, wöchentl. Kurs gemischtgeschlechtlich, 14-tägl. für Männer, Einzelbehandlungen, Privatseminare, Johannes Dörig, Wiesenweg 10, SG, 071 223 15 39, johannes.doerig@sunrise.ch

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre.

B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala. Do 16:45–18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29. Do 18:30–19.30 Uhr

Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder.

Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Hatha Yoga. Vanessa Schmid, Sa 9–10.30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, Di 19.10–21.10 Uhr. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05–19.30 Uhr, Fr 17:18–20 Uhr

Tanz- und Contact-Improvisation/Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit Claudia Roemmel, St.Gallen. 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch,

Nia/GymAllegro, Dance/Fitness/Wellness. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia/Rückentraining/Bodybalancing/ Beckenbodentraining/Meditation. Studio Nia/GymAllegro, Buchenthalstr. 27, SG, 071 244 44 38, Alexandra Kunz, Esther Thürlmann, info@gymallegro.ch, www.gymallegro.ch

Body-Mind Centering.

Ausgeglicheneit durch Bewegung und Berührung, Gruppenkurse und Einzelsitzungen, Bernhard Jurman, 079 694 50 72, b.jurman@bluewin.ch

Kultur-Werkstatt Wil. Barfußdisco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Moderndance, Afro, Rhythmisik, Feldenkrais, kreativer Kindertanz, PeKiP, 5 Rhythmen u.a. Info: 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch

Hatha Yoga.

jeweils Mi 18–19.15 Uhr, Männerklasse Mi 19:45–21 Uhr, Yogaraum Spiergasse 11, St.Gallen, Rolf Hauenstein, 078 768 04 88, ro.stein@bluewin.ch

Studio 8. Zala – Ganzheitliches Körpertraining, Pilates, Hatha Yoga, Massage. Susanna Koopmann, 078 623 06 43, Christine Enz, 076 458 10 66. Teufenerstr. 8, St.Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch

MUSIK/GESANG

KlangWelt Toggenburg.

Erfahrene KursleiterInnen bieten ein Programm in inspirierender Umgebung. In eine besondere Klangwelt eintauchen, sich während mehreren Tagen dem Naturjodel, der Stimme, dem Alphorn oder einem anderen Instrument intensiv widmen und die eigene Musik erleben. **KlangWelt Toggenburg**, 9657 Unterwasser, 071 999 19 23, info@klangwelt.ch, www.klangwelt.ch

Neue Klanggerfahrung mit

Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. **Heinz Bürgin**, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume. Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpotenzials, für umfassenden stimmlichen Ausdruck, für Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. **Bea Mantel**,

Hadwigstr. 4, SG, 079 208 98 02, bea@stimmraeume.ch, www.stimmraeume.ch

stimmenfeuer

frauenteil, jeden 1. & 3. Do / Monat, 19.30–21.30 Uhr, Spiergasse 11, SG, 078 722 78 15, info@feinklang.ch

Cellouunterricht. Erfahrene

Cellistin und Pädagogin erteilt Cellouunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. **Bettina Messerschmidt**, 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender

Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht. **Markus Brechbühl**, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

EWB Sekretariat. 071 344 47 25, www.ebw-ar.ch, Kursanfragen

Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füssen. **Enrico Lenzin**, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch

Gitarre spielen lernen und Englisch auffrischen. Individuell

gestalteter Unterricht mit Schwerpunkt Improvisation, Songwriting und Rhythmus. Probelektionen und Infos bei **Damon Lam**, St.Gallen, 079 863 30 19, damonhendrix@gmail.com

Stimmlokal.ch. Die frische

Gesangsschule. **Miriam Sutter**, 076 577 30 34 und **Nathalie Maerten**, 076 571 30 34, Adlerberg 6, St.Gallen, post@stimmlokal.ch

TANZ

Theatertanzschule. Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Jazz, Hip-Hop,

Contact Jam, Flamenco, Tanzchäferli, Tanzbäärli, Tanz&Spiel, Yoga, offene Workshops. Künstlerische Leitung: **Marco Santi**, Schulleiterin: **Aliksey Schoettle**, Notkerstr 40, St.Gallen. Information im Tanzbüro, 071 242 05 24, tanzschule@theatersg.ch, www.theatersg.ch

ChoRa-Plattform für Tanz

und Bewegung. Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreistanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos: 071 422 57 09, www.chora.ch

Tanzschule Karrer. Zeitgenössischer Kindertanz, Kinderjazz,

Rhythmisik, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. **Regina M. Karrer**, Schule 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch, www.rhythmus-tanz.ch

Tanze was dich bewegt.

Aktuelle Lebensthemen frei tanzen, keine Vorkenntnisse nötig. **Erika Friedli**, dipl. Tanztherapeutin, Gais, 076 376 36 77 und 071 793 33 06 ein Samstag/Montag 10–14 Uhr, Auch Einzelzitate möglich.

Tanz dich frei. Improvisation,

Freude am Ausdruck, Selbstwahrnehmung, Meditation in Bewegung. **Nicole Lieberherr**, Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82, www.freier-tanz.ch, Do 18:15–20 Uhr

Tanzimprovisation und

Körperarbeit für Frauen.

B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala, Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr

Taketina – Rhythmische

Körperarbeit. Urs Tobler,

071 277 37 29, Mi 18:30–21 Uhr

Tango Argentino. Kurse für alle

Niveaus. Tango Almacén, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter.

Klassisches Ballett. Alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Jazz, Yoga. CDSP Berufsausbildung für zeitgenössischen Bühnentanz. (2–6 Semester). Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch, www.danceloft.ch

Tanz, Bewegung & Ausbildung.

Laienkurse: Jazz-/Moderndance, HipHop für EW und Jugendliche, Bewegungstraining, Pilates, Moderner Kindertanz, Teenie Dance. Ausbildungen: Bewegungspädagogik, Bewegungstrainer; Zusatzausbildung Tanzpädagogik. Modulweiterbildungen, BGB Schweiz anerkannt. Danielle Curtius, Schachenstrasse 9, 9016 St.Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch, info@curtius-tanz.ch

Schule für Tanz und Performance Herisau. Weiterbildung

Tanz Intensiv/2-monatiges Intensivprojekt, 02.08.–03.10.2010, www.tanzraum.ch/schule

Flamencoprojekt Schweiz

Bettina Castano. beim HB SG.

Flamencotanz für Anfänger & Fortgeschrittene, auch Seniorinnen, systematischer & fortlaufender Unterricht, WE-Kurse und Shows, auch Gitarrenunterricht. **Bettina Castano**, 079 708 13 41, b.castano@interbook.net., Brigit Hefel, 076 578 77 00, b.hefel@xss.ch www.castano-flamenco.com,

Jazztanz. FunkyJazz. HipHop.

Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St.Gallen und Deggensheim. **Nicole Baumann**, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St.Gallen, 071 393 22 43

AFRO. Afrikanisch inspirierter

Tanz. Nach Aufwärmübungen tanzen wir zu versch. Rhythmen. **Tanja Langenauer**, Felsenstrasse 33, St.Gallen, 071 411 48 12, tanja.langenauer@gmx.net, jeden 2. Mi und Do 18:15–19:45 (AnfängerInnen-Mittel) und 20–21:30 Uhr (Fortgeschritten). Amriswil wöchentl. Di 9–10:30 Uhr

Contact Improvisation Jam.

Rollen, tanzen, fliegen: 30min angeleitetes Aufwärmen, nachher freier

Jam, 15 Fr. /Abend, keine Anmeldung nötig. Einführungskurse nach Bedarf. Ort: Felsenstrasse 33, SG, Leitung: **Kathrin Schwander**, Tanzpädagogin, 079 267 56 17, kschwander@gmx.ch, Do, 9. & 23.09, 20:15–22:15 Uhr

Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation.

Annelies Stoffel Froidevaux, Bewegungs- und Tanztherapeutin, St.Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

Tanzschule: raumbewegen

bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. Kerstin Frick, Merkurstr. 2, St.Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch

Kindertanz. Kreativer Tanz für

Kinder und Jugendliche. Immer donnerstags Versch. Altersgruppen ab Kindergarten. **Franziska Niedermann**, Niederteufen, 079 765 06 14, www.kreativerkindertanz.ch, jew. Fr

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und

Bewegungsschaffende. Theater-

tanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen. Infos: www.ig-tanz-ostschweiz.ch, Cordelia Alder, 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch,

Zeitgenössisch. Hella Immler,

24.09 & 1.10., jew. 9–11 Uhr

Zeitgenössisch. Julia Galuzzi,

3.09. 10.09. & 17.09., jew. 9–11 Uhr

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse

für Frauen und Mädchen.

Mädchen (2./3. Kl.) 6./7.11.

Frauen 13./14.11. Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestr. 2

St.Gallen, 071 222 05 15,

wendo.sg@bluewin.ch,

Aikido Einführungskurs.

www.aikido-meiningen-sg.ch, Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr.

Mo/Fr 19:30–21 Uhr

SundariYoga. Ein kraftvolles Yoga,

das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi,

der inspiriert. 071 440 20 02, www.

sundariyoga.ch

I Ging Kurs. der richtige Zeit-

punkt. Michael Zwissler, 071 534

33 23, fengshui@zeitimraum.ch,

www.zeitimraum.ch, Sa./So.

11./12.09.2010

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungs-

schule für Kinder und Jugendliche

St.Gallen. Verein kleine Kunstschule,

Lucia Andermatt-Fritsche,

071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/

Erwachsene. In Gruppen oder

Einzel. Karin Wetter, 071 223 57 60

Malatelier für Kinder und

Erwachsene. Marlis Stahlberger,

Schwalbenstr. 7 (beim Hotel

Ekkhardt), St.Gallen. 071 222 40 01

oder 071 245 40 30,

p.stahlberger@bluewin.ch

Wenn Farbenpinsel tanzen,

erweitert sich der Horizont.

Ausdrucksmalen. Bernadette

Tischhauser, Brühlgasse 39, SG,

071 222 49 29, jew. Do Abend,

www.praxis-tischhauser.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit

Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und

Einzel. Vera Saveljeva, Schwertgasse

23, St.Gallen, 078 768 98 07,

info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen.

Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen.

071 222 40 88 oder 071 223 37 01,

www.atelier-lisasmid.ch

il pennello Kulturrbaum03.ch.

Malerlebniswerkstatt für Erwachsene und Kinder. Individuelle Einzelbegleitung.

Maya Bärlocher, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturrbaum03.ch, info@kulturrbaum03.ch

Vorbereitungsjahr (10.Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse.

Ortega Schule St.Gallen, Kesslerstr.

1, St.Gallen, 071 223 53 91,

www.ortega-schule.ch, laufend

Infoveranstaltungen

Begleitung künstlerischer Werkprozesse, Beratung–Kunst und Gestaltung.

Teresa Peverelli, Kunstschaffende,

Dozentin mit langjähriger Lehrerfahrung, Schule für Gestaltung

St.Gallen, 079 749 11 73,

tpeverelli@pingnet.ch

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungs-

schule für Kinder und Jugendliche

St.Gallen. Verein kleine Kunstschule,

Lucia Andermatt-Fritsche,

071 278 33 80

Atelier Keramik Plus. Atelier

für Kunst-Keramik und ausdrucksorientiertes Gestalten mit div. Materialien.

Tages und Wochenkurse, Ferienangebote, Margrith Gyr,

Degersheim, 071 371 54 32,

www.keramik-plus.ch

Landart und NaturKunst

Kurse. Patrick Horber, Altstätten,

071 222 32 33, patrick.horber@

gmail.com, www.streutwerk.ch

Modellieren. Anfänger bis Fortgeschritten. Natalia Kaya Zwissler.

Filzen. für Kinder und Erwachsene.

Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse

167, St.Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien-

und sanfte Reiseangebote für Kinder,

Familien und Erwachsene.

WW

Leistungsfähig sein – leistungs-fähig bleiben. Intelligenter Umgang mit Ressourcen und Stress. 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 4./5.11.2010 im Schloss Wartensee
Zauberland im Theaterwerk. Theaterkurse für Kinder, 5–12j. Sandra Sennhauser, Teufenerstr. 73b, St.Gallen, 079 677 15 89, sandra_spoerri@yahoo.com, jeweils Mittwochs.

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr. 75, St.Gallen, 071 223 50 66, 1.9. fortbildung clownpädagogik 11.9. engel in raku 18.9. skulpturen aus holz 22.9. gipsgiessen weitere kurse: www.dachatelier.ch

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Demutstrasse 115, St.Gallen, 071 226 58 00, gbs.wb@sg.ch

Schule für Gestaltung.

Kurse und Lehrgänge

Digitale Medien.

Zwei- & Dreidimensionales Gestalten.

Grundlagen der Gestaltung, Drucken, Schreiben

Visuelle Kommunikation,

Typografie, Bildende Kunst.

Baukaderschule.

Kurse & Lehrgänge

Allgemeine Weiterbildung.

Kurse und Lehrgänge, BMS-Vorberichtskurse

Lokale

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik. Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeld-gasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, 078 885 59 46, www.assel.ch

Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Badman-Literaturhaus.

Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

Buchhandlung Comedia.

Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Casa Latinoamericana.

Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, info@casalatinoamericana.ch

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau

Casinotherater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotherater.ch

Chällertheater im Baronenhau-sus. Marktgasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch

Chössi-Theater. Bahnhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm.

Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 55 572 33 606, www.adl.at

CULT Bar.

Kräzernstr. 12a, 9014 St.Gallen, 079 673 07 43, www.cultbar.ch

Diogenes Theater.

Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch

Eisenwerk.

Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

Erica der Club.

Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.erica.ch

FassBühne.

Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

Festspiel- und Kongresshaus.

Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater.

Lämmli-brunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.Figurentheater-sg.ch

Gare de Lion.

Silostrasse. 10, 9500 Wil, 071 910 05 77, www.garedelion.ch

Gasthaus Rössli/Kultur

in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk.

Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Genossenschaft Hotel Linde.

Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle.

Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad.

Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

il pennello Ateliergalerie

Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturaum03.ch

Jazzclub Gambrinus.

Gartenstr. 13, 9000 St.Gallen, 071 222 13 30, www.gambrinus.ch

Jazzclub Rorschach.

Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

Jazzhuus.

Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

Jugendkulturraum flon.

Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

K9 Kulturzentrum.

Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

KAFF.

Zürcherstr. 185, 8500 Frau-enfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch

Kammgarn.

Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

Kantonsbibliothek Vadiana.

Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sg.ch

Katharinensaal.

Katharinengasse 11, 9000 St.Gallen

Keller der Rose.

Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20

Kellerbühne.

St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59,

Kellerbühne Grünfels.

Molke-reistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09,

Kellerbühne.

Molke-reistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09,

Kino Loge.

Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotellogge.ch

Kino Namenlos.

Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895,

Kino Rosental.

Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36,

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch

Kinotheater Madlen.

hotel.ch
schnell und zuverlässig buchen

Kühle Orte? **Heisse Preise!**

Über **50'000 Hotels**
rund um die Welt



Wir bewegen Wasser

kreis
wasser

it's about time!
Ihr Sanitär-Spezialist

kreis wasser ag
9014 St. Gallen
T 071 274 20 74
www.kreiswasser.ch
Reparaturservice 24 Std.



**Spenden Sie
Mut: 40-260-2**

Für ein selbstbestimmtes
Leben ohne Gewalt.

Wir unterstützen Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika,
und den Teufelskreis von Armut, Ausbeutung, Rechtslosigkeit und
Gewalt zu durchbrechen. Mit Ihrer Hilfe können Kinder und Ju-
gendliche Perspektiven für ein Leben ohne Gewalt entwickeln.

terre des hommes schweiz
Postkonto 40-260-2 • www.terredeshommes.ch